



Paraguay

Leben & arbeiten



Sigrid Steiner

**Leben und arbeiten
in Paraguay**

interna

Ihr persönlicher Experte

interna

Dieser Ratgeber wird digital produziert. Die laufende Einarbeitung von Änderungen und Ergänzungen garantiert stets optimale Aktualität und Rechtssicherheit.

VIB-Titelmeldung
Sigrid Steiner
Leben und arbeiten in Paraguay
ISBN 978-3-939397-53-3

© 2008 by Verlag interna GmbH

Umschlaggestaltung: workstation GmbH, Bonn
Satz: KomZil, Bonn
Lektorat: Verlagsservice Marcel Ewald, Siegburg
Druck: Bonner Druck & Medien GmbH, Bonn

Verlag interna GmbH
Handelsregister HRB 15534
Amtsgericht Bonn
Geschäftsführer: Jörg Mielczarek
Auguststr. 1, 53229 Bonn
Tel.: 02 28 / 85 44 98-0, Fax: 02 28 / 85 44 98-20
www.interna-aktuell.de
www.interna-express.de
mail@interna-aktuell.de

Printed in Germany

Inhalt

1. Allgemeine Informationen	5
2. Land und Leute	7
3. Einreise und Einwanderung	14
4. Arbeitsmarkt	22
5. Firmengründung in Paraguay	30
6. Wohnen und leben in Paraguay	33
7. Umzug nach Paraguay	45
8. Was Sie sonst noch wissen müssen	47
9. Informationsquellen von A-Z	72

1. Allgemeine Informationen

Paraguay im Überblick

Ländername	Republik Paraguay
Staatsform	Präsidentialrepublik
Hauptstadt	Asunción
Fläche	406.752 km²
Zeitzone	MEZ -5 Stunden
Einwohner	6.506.464
Amtssprache	Spanisch, Guaraní
Alphabetisierung	97,2 %
Religionen	Katholiken 95 %, Sonstige 5 % (ca. 30.000 Mennoniten)
Bevölkerung	Mestizen 95 %, Indianer, Europäer, Asiaten und Afrikaner 5 %
Währung	1 Guaraní = 100 Céntimos
Wirtschaft	Dienstleistung 50 %, Industrie 25 %, Landwirtschaft 25 %
BIP USD pro Kopf	ca. 4.800 (Stand 2006)
Inflationsrate	ca. 12,5 % (Stand 2006)
Klima	subtropisch; im Osten feucht, im Westen semiarid
Höchste Erhebung	Cerro San Rafael, 850 m

Geschichte

<i>Datum</i>	<i>Ereignis</i>
vorkolumbianische Zeit	Das heutige Paraguay gehörte zum Siedlungsgebiet der indigenen Stämme der „Guaraní“ (bedeutet „Krieger“) zwischen dem Río de la Plata und dem Orinoco-Delta, dem Atlantik und den Anden. Periodische Wanderungen in unterschiedliche Richtungen auf der Suche nach dem „Land ohne Übel“.
ca. 1513 - 1518	Wanderungsbewegung der „Guaraní“ nach Westen führt erneut zum Zusammenstoß mit dem Inkareich
1537	Gründung der heutigen Hauptstadt Asunción durch die Spanier

Allgemeine Informationen

1610 - 1767	Jesuiten-Reduktionen zum Schutz, zur Bekehrung und Ansiedlung der Guaraní-Indianer
15. Mai 1811	Unabhängigkeitserklärung
1813 - 1840	Diktator Dr. Rodríguez de Francia (Isolierung von der Außenwelt)
1840 - 1862	Präsidentschaft von Carlos Antonio López: Öffnung der Grenzen, wirtschaftliche Blüte, größte Armee Lateinamerikas
1864 - 1870	Triple-Allianz-Krieg unter Diktator Francisco Solano López gegen Brasilien, Argentinien und Uruguay. Verlust von drei Vierteln der Bevölkerung und Teilen des Staatsgebiets
1870 - 1954	40 Regierungswechsel, oft von blutigen Unruhen begleitet
1932 - 1935	Chaco-Krieg gegen Bolivien, territoriale Verluste Paraguays
1954 - 1989	Diktatur von General Alfredo Stroessner
03.02.1989	Umsturz; Absetzung Stroessners durch General Andrés Rodríguez als Staatspräsident. Stroessner stirbt 2006 im brasilianischen Exil
20.06.1992	Verabschiedung der geltenden demokratischen Verfassung
15.08.1993	Amtsantritt des zivilen, am 10.05.1993 demokratisch gewählten Staatspräsidenten Juan Carlos Wasmosy
22.04.1996	Putschversuch von General Lino Oviedo (1999 - 2004 im Exil in Brasilien)
15.08.1998	Amtsantritt von Staatspräsident Cubas Grau
23.03.1999	Ermordung von Vizepräsident Dr. Luis Argaña
26./28.03.1999	Unruhen, Rücktritt von Präsident Cubas Grau
28.03.1999	Ernennung von Senatspräsident Luis Angel González Macchi (ANR) zum Staatspräsidenten
27.04.2003	Wahlsieg des Colorado-Präsidentschaftskandidaten Nicanor Duarte Frutos
15.08.2003	Amtsübernahme der Regierung Duarte Frutos
19.02.2006	Klarer Gewinn des Präsidenten bei den Colorado-internen Wahlen
20.04.2008	Historischer Machtwechsel: Wahlsieg von Ex-Bischof Fernando Lugo

2. Land und Leute

Das Land

Angrenzend an Bolivien, Argentinien und Brasilien liegt Paraguay, auch häufig die „Schweiz Südamerikas“ genannt, mitten im Herzen des Subkontinents und ist neben Bolivien das einzige Binnenland Südamerikas. Das Flusssystem Paraguay-Parana verbindet das Land mit Argentinien und sichert so den Zugang zum Atlantik. Mit nur durchschnittlich 15 Personen pro km² ist es ein recht dünn besiedeltes Land, das durch den Río Paraguay, der von Norden nach Süden fließt, in die östliche und westliche Region geteilt wird. Im Westen liegt der Chaco, der überwiegend aus sandig lehmigem Flachland (Trockenbeete und Salzböden) besteht und etwa 60 % der Landesfläche einnimmt.

Es herrscht subtropisches Klima mit Höchsttemperaturen von bis zu 47° C im Schatten. Im Chaco haben sich ungefähr 15.000 deutschsprachige Bewohner angesiedelt. Meistens sind es Mennoniten oder Leute mit einer ordentlichen Portion Pioniergeist, die sich in diese recht unwirtliche Gegend zurückgezogen haben. Die wichtigsten Städte der Region sind „Loma Plata“ und „Filadelfia“, beides Siedlungen deutschsprachiger Mennoniten. Nach Regenfällen, auch wenn sie sehr selten sind, können große Teile des Chacos oft tagelang nicht befahren werden. Die einzige Verbindung zur Hauptstadt Asunción bildet die „Ruta-Trans-Chaco“. Für die Fahrt mit dem PKW sollten Sie zwischen drei und fünf Stunden einplanen, während Autobusse (je nach Zustand) nicht selten bis zu acht Stunden unterwegs sind.

Ostparaguay weist zum Teil eine hügelige und sehr fruchtbare Landschaft auf und das Klima ist wesentlich angenehmer als im westlichen Landesteil. Die Temperaturen liegen im Frühling und Herbst bei durchschnittlich 28° Grad, im Sommer werden Werte um 35° C erreicht. Im sehr kurzen Winter kann sich das Quecksilber allerdings nachts um die 0° C bewegen, während tagsüber auch um diese Jahreszeit 20° C erreicht werden. Niederschläge werden ganzjährig verzeichnet. Es regnet in regelmäßigen Abständen und meist nur für kurze Zeit. Paraguay hat statistisch gesehen rund 300 Sonnentage im Jahr. Verständlich, dass sich der Hauptteil der Bevölkerung hier angesiedelt hat. Die gesamte Region lebt vorwiegend von der Landwirtschaft (Rinderzucht, Ackerbau, Gemüse- und Obstanbau).

Eine weitere wichtige Einnahmequelle des Landes ist die Energie, die vom weltgrößten Wasserkraftwerk „Itaipú“ geliefert wird. Aufgrund der gewaltigen

Ressourcen hat sich Paraguay zum weltweit größten Stromexporteur entwickelt. Für den Eigenbedarf benötigt das Land nur ca. 3 % der gewonnenen Energiemenge.

Asunción ist die Hauptstadt Paraguays und mit ca. 1,9 Mio. Einwohnern im Ballungsraum auch die größte Stadt des Landes. Die zweitgrößte Stadt und zugleich Grenzstadt zu Brasilien und Argentinien ist Ciudad del Este, bekannt als Einkaufs- und Handelszentrum Paraguays, aber auch als größter Umschlagplatz für Schmuggler.

Weitere wichtige Städte sind Pedro Juan Caballero im Nordosten und Encarnación am Fluss Río Paraná. Concepción liegt 200 km nördlich von Asunción und zählt mit seinem heute noch spürbaren Charme des 19. Jahrhunderts zu den schönsten Städten des Landes.

In der Cordillera liegt das Städtchen Caacupé (ca. 50 km östlich von Asunción), wo alljährlich am 8. Dezember das Fest der Jungfrau von Caacupé mit mehr als zwei Millionen Besuchern gefeiert wird. Die historische Schul- und Universitätsstadt „Ciudad de Dr. Eusebio Ayala“ ist einer der wichtigsten Orte in der Geschichte Paraguays. Hier fand die vernichtende Schlacht im Tripple Allianz Krieg statt.

Paraguay ist in 17 Departamentos und in das Hauptdepartamento Asunción unterteilt. Drei davon befinden sich im Chaco und die restlichen 15 in Ostparaguay. Die Departamentos sind in Bezirke (Municipalidades) unterteilt, die von einem Bürgermeister und einem Stadtrat regiert werden. Es gibt in Paraguay mehr als 220 Bezirke.

Departamentos in Paraguay

- Alto Paraguay
- Alto Paraná
- Amambay
- Asunción
- Boquerón
- Caaguazú
- Caazapá
- Canindeyú
- Central
- Concepción
- Cordillera
- Guairá

- Itapúa
- Misiones
- Ñeembucú
- Paraguari
- Presidente Hayes
- San Pedro

Die Städte Paraguays

- Asunción
- Ciudad del Este
- San Lorenzo
- Luque
- Capiatá
- Lambaré
- Fernando de la Mora
- Limpio
- Ñemby
- Encarnación
- Mariano Roque Alonso
- Itauguá
- Pedro Juan Caballero
- Villa Elisa
- San Antonio
- Hernandariáz
- Presidente Franco
- Caaguazú
- Coronel Oviedo
- Concepción
- Villarrica
- Pilar
- Caacupé
- Minga Guazú
- Itá
- Villa Hayes
- San Estanislao
- San Ignacio
- Santa Rita

- Ayolas
- Doctor Eulogio Estigarribia
- Areguá
- Curuguaty
- Villeta
- San Juan Bautista
- Horqueta
- Piribebuy
- Paraguari
- Coronel Bogado
- Tobatí

Die Leute

Die Menschen in Paraguay sind sehr freundlich und kommunikativ und sie besitzen einen stark ausgeprägten Familiensinn. Kinder genießen einen ganz besonderen Status und haben hierzulande so etwas wie „Narrenfreiheit“. Paraguayer lieben Kinder abgöttisch, und aus diesem Grund gibt es für die Kleinen auch kaum Einschränkungen. Später einmal werden sie es sein, die für Eltern, Tanten oder Onkel sorgen.

In Paraguay besitzt auch die ärmste Familie ein kleines Häuschen, ob aus Stein, Holz oder Blech, spielt dabei keine wesentliche Rolle. Bezahlbar werden die eigenen vier Wände allerdings meist nur durch den Zusammenschluss mehrerer Generationen oder Verwandten, die dann alle gemeinsam unter einem Dach leben. Eine große Sippe also, die in allen Lebenslagen – und seien diese noch so kritisch und existenzbedrohend – fest zusammenhält.

Geselligkeit ist den Menschen sehr wichtig. Sie verbringen einen Großteil ihrer Freizeit mit stundenlangem, traditionellem Teetrinken. Im Sommer ist es der Tereré, Yerbatee und andere Kräuter mit Eiskwürfeln, in der kühleren Jahreszeit werden die Eiskwürfel durch heißes Wasser ersetzt, was sich dann Matetee nennt. Ganz gleichgültig, welche der beiden Varianten gerade genossen wird, geschwätzt wird dabei immer, und der Becher, meist aus Kuhhorn (Guampa) mit einem Metalltrinkrohr, geht stets reihum. Auch wenn Sie gerade zufällig des Weges kommen, können Sie sicher sein, dass man Sie zum Teetrinken einlädt.

Es ist reine Geschmackssache und sicher auch etwas gewöhnungsbedürftig, aus ein und demselben Metall- oder Silberrohr (Bombilla) zu schlürfen, aber eine Ablehnung käme einer Beleidigung gleich, die sich ein Paraguayer wohl auf

ewig merkt. Allerorts werden häufig „Asados“ abgehalten, sogenannte Grillfeste, bei denen ordentlich aufgetischt und gefeiert wird. Einen Grund zum Feiern gibt es immer, und meistens feiert die halbe Nachbarschaft mit. Man bekommt dann rasch den Eindruck, es handle sich um eine große Familie. „Sehen und gesehen werden“ lautet das Motto der Paraguayer. Es gibt immer Neuigkeiten, die ausgetauscht werden wollen, und allem voran zeigen die Leute sehr gerne ihren Besitz. Sämtliche Neuanschaffungen müssen von Freunden und der gesamten Nachbarschaft gebührend bewundert werden. Auch für diese Zwecke eignen sich Asados ganz hervorragend und dabei spielt es gar keine Rolle, ob sich ein Gaucho ein weiteres Lammfell auf sein Pferd gebunden hat, was sein Ansehen unter Seinesgleichen deutlich hebt, oder ob der Bankdirektor stolzer Besitzer eines neuen Geländewagens ist. Beides nimmt in der Gesellschaft denselben Stellenwert ein.

Neben Fuß- und Volleyball zählen Pferderennen zu den beliebtesten Sportarten der Paraguayer. Jedes noch so kleine Dorf hat seine eigene „Rennbahn“ (wenn auch nur wenige hundert Meter lang), wo meist zwei oder drei Pferde gegeneinander wetteifern und die Zuschauer oftmals ganz beachtliche Beträge auf den Gewinner setzen. Des Weiteren gilt Tennis als begehrte Sportart, aber eben nur bei Leuten, die etwas betuchter sind.

Im Großen und Ganzen sind Paraguayer, ob arm oder reich, sehr lebenslustig und wahre Meister im Üben von Gelassenheit. In Paraguay ticken die Uhren anders. Was man heute nicht mehr erledigen kann, wird problemlos auf morgen verschoben oder auch auf übermorgen. „Tranquilo“ heißt die Devise, und vielleicht beschert Ihnen ja gerade diese Lebenseinstellung eine viel höhere Lebensqualität, fernab von Stress und Hektik, wie wir das in Europa kennen.

Der paraguayische Mann tritt nach außen fast immer als Macho auf, doch hinter verschlossenen Türen sind es meistens die Frauen, die den Ton angeben.

Neben ungefähr 120.000 deutschstämmigen Paraguayern leben derzeit etwa 20.000 Deutsche in Paraguay.

„Tranquilo“ und „mañana“: zwei Worte, die Sie während Ihres Aufenthalts in Paraguay sehr oft hören werden. Beide sind charakteristisch für das paraguayische Volk und zeugen von der Gelassenheit der Menschen, die Dinge im Alltag anzugehen. Für uns Europäer schon etwas gewöhnungsbedürftig, wenn man bedenkt, dass wir meist einen dicht gedrängten Terminkalender unseren besten Freund nennen. Trotzdem ist Anpassung gefragt, und mit Ärger oder gar Aggression erreichen Sie in Ihrer neuen Heimat gar nichts. Sie ernten bestenfalls erstaunte oder beleidigte Blicke.

Wenn Sie eingeladen werden, was bestimmt sehr häufig der Fall ist, so wundern Sie sich nicht, falls Sie der Erste sind. Paraguayer kommen niemals pünktlich zu einem Treffen, ganz gleichgültig, ob privater oder geschäftlicher Natur. Tun Sie es ihnen gleich und kommen Sie ruhig mindestens eine halbe Stunde später als vereinbart. Je schneller Sie die Lebensart der Paraguayer akzeptieren, um so eher wird man Sie aufnehmen. Schalten Sie einfach einen Gang zurück, es tut auch Ihrem eigenen Wohlbefinden gut.

Paraguayer sind in Gesellschaft sehr stolze und stets adrett gekleidete Menschen!

Das Klima

Paraguays subtropischem Klima verdanken wir viele herrliche Sonnentage im Jahr. Im Frühling (September bis Dezember) liegen die Tagestemperaturen um 25° C, während das Thermometer im Sommer (Dezember bis März) bis auf 40° C klettert (im Chaco auch noch einige Grad darüber). Im Herbst (April bis Juni) ist das Wetter sehr wechselhaft mit Temperaturen zwischen 18° C und 30° C. Der paraguayische Winter (Juni bis September) ist meist feuchtkalt. Ganzjährig herrscht hohe Luftfeuchtigkeit (bis zu 90 %) mit intensiver Sonneneinstrahlung.

Die jährliche Niederschlagsmenge erreicht im Bergland bis 2.000 Millimeter und sinkt nach Westen auf Werte um 500 Millimeter ab. Die Hauptregenzeit dauert von Dezember bis März.

Durchschnittliche Temperaturen in und um Asunción

Oktober bis März:	30° C bis 38° C
April bis Mai und im September:	20° C bis 26° C
Juni bis August:	12° C bis 26° C (nachts bis 0° C!)

Kulinarisches

Die paraguayische Küche ist als einfach aber sehr schmackhaft zu bezeichnen. Besonders Eintopfgerichte und Suppen sind unter den Einheimischen sehr beliebt. Gekocht wird unterschiedlich, je nachdem, welche Produkte die jeweilige Region des Landes bietet.

Landestypische Spezialitäten sind:

Chipas	Maisbrot mit Ei und Käse
Sopa Paraguaya	Auflauf aus gemahlenem Mais, Käse, Milch und Zwiebeln
Soo-Yosopy	Suppe aus Maismehl und Rinderhackfleisch
Albondiga	Suppe mit Fleischklößchen
Boribori	Suppe mit gewürfeltem Fleisch, Gemüse und kleinen Maismehlkloßen mit Käse
Palmitos	Palmenherzen
Surubi	Fisch aus dem Río Paraná
Alfajores de Mandioca	Gericht aus Maniokmehl
Empanadas	Teigtaschen gefüllt mit Hühnerfleisch, Wurst, Käse, Thunfisch, Zwiebeln, Eiern etc.

Landestypische Getränke:

Cana	aus Zuckerrohr und Honig gewonnen (Nationalgetränk)
Mosto	Zuckerrohrsaft
Yerba Maté	Tee als Heißgetränk mit zusätzlichen Kräutern wie z. B. Minze
Tereré	Yerba Maté mit zusätzlichen Kräutern und Eiswasser

TIPP: Auf den folgenden Internetseiten finden Sie zahlreiche Rezepte typisch paraguayischer Gerichte und Getränke: www.redparaguay.com und www.recetas.com

Sicherheit

Ein leidiges Thema, wenn es um ein südamerikanisches Land geht. Blättert man auf den Seiten des Auswärtigen Amtes oder befragt man die Botschaft, so bekommt man stets Auskünfte wie: „Hohe Kriminalität, Mord und Totschlag – Tendenz steigend.“ Selten aber findet sich ein klar definierter Hinweis darauf, wie man sich als Ausländer zu verhalten hat, um Übergriffe weitgehend zu vermeiden. Deshalb an dieser Stelle ein kleiner Tipp: Sofern Sie sich stets die Ar-

mut der Menschen vor Augen halten und Ihren eigenen Wohlstand nicht offen und provokant zur Schau stellen, werden Sie auch weniger Probleme mit Ihrer eigenen Sicherheit haben!

Es ist müßig, die Sicherheitswarnungen der Behörden hier wiederzugeben, weshalb Sie diese ausführlichen Hinweise bei Bedarf bitte der Seite des Auswärtigen Amtes entnehmen: www.auswaertigesamt.de

3. Einreise und Einwanderung

Einreisebestimmungen für deutsche, österreichische und Schweizer Staatsangehörige

Deutsche, Österreicher und Schweizer können mit einem für die gesamte Dauer ihres Aufenthalts gültigen Reisepass ohne Visum nach Paraguay einreisen und sich dort bis zu 90 Tagen aufhalten. Bei Bedarf kann die Aufenthaltsbewilligung problemlos (bis zu einem Jahr) verlängert werden. Dies muss jedoch rechtzeitig vor Ablauf der 90-Tage-Frist bei der Dirección General de Migraciones, Eligio Ayala esq. Caballero, beantragt werden. Eine Verlängerung der Aufenthaltsbewilligung um weitere 90 Tage kostet derzeit ca. 30 Euro.

Um den Einreisestempel zu erhalten, müssen Sie die bereits von der Fluggesellschaft an Bord Ihrer Maschine erhaltene „Internationale Einreisekarte“ sowie das Formular mit der eidesstattlichen Erklärung, dass Sie keine Pflanzen oder tierischen Lebensmittel bzw. keine Devisen im Gegenwert von über 10.000 USD einführen, ausgefüllt vorlegen.

Übersetzung der Internationalen Einreisekarte

<i>Nombre y apellido</i>	Vorname & Nachname
<i>Fecha de nacimiento</i>	Geburtsdatum
<i>Lugar de nacimiento</i>	Geburtsort
<i>Ciudad</i>	Geburtsstadt
<i>Pais</i>	Geburtsland
<i>Nacionalidad</i>	Staatsangehörigkeit
<i>Tipo y número de documento</i>	Art des Einreisedokumentes inkl. Nummer
<i>Pais de residencia</i>	Land, in dem Sie Ihren Wohnsitz haben
<i>Puerto de embarque</i>	Abflughafen (Einreise)

<i>Puerto de desembarque</i>	Abflughafen (Ausreise)
<i>Motivo del viaje</i>	Grund der Reise (Turismo)
<i>Dirección en Paraguay</i>	Adresse in Paraguay
<i>Firma</i>	Unterschrift

TIPP: Auch wenn Sie die Absicht haben, in Paraguay zu bleiben, sollten Sie bei Ihrer Einreise (als Tourist) in Paraguay unbedingt ein Rückflugticket vorweisen können!

Der deutsche Personalausweis wird nicht anerkannt. Minderjährige Kinder können problemlos einreisen, wenn sie im Reisepass eines mitreisenden Elternteils eingetragen sind. Der deutsche Kinderausweis wird derzeit noch anerkannt, ein Lichtbild ist erst ab dem 10. Lebensjahr erforderlich. Allein oder nur mit einem sorgeberechtigten Elternteil reisende Minderjährige benötigen zur Ein- und Ausreise die Zustimmung des/der nicht mitreisenden Sorgeberechtigten. Diese schriftliche Einwilligung muss zuvor durch die paraguayische Botschaft in Berlin legalisiert werden.

Wenn Sie auf dem Landweg nach Paraguay einreisen, empfiehlt es sich, vor allem an den Grenzübergängen von Ciudad del Este/Foz do Iguaçu (Brasilien) im Osten, Encarnación/Posadas (Argentinien) im Süden und in Puerto Falcon (Argentinien gegenüber von Asunción) im Westen des Landes unbedingt darauf zu achten, dass Ihr Reisepass von den paraguayischen Einwanderungsbehörden mit einem Einreisestempel versehen wird! Andernfalls kann es bei Kontrollen auf Überlandstraßen bzw. bei der Ausreise zu Problemen kommen, wenn Sie Ihren legalen Aufenthalt nicht nachweisen können.

Möchten Sie sich länger als ein Jahr in Paraguay aufhalten, beantragen Sie bei der Einwanderungsbehörde (Migracion) die sogenannte „Cedula de Identidad“. Speziell in Paraguay werden von geschäftstüchtigen „Serviceanbietern“, meist selbst vor Jahren eingewanderten Europäern, Rundumpakete zur „raschen“ Erlangung der Daueraufenthaltsgenehmigung angeboten, teilweise zu wirklich spektakulären Preisen. Auffällig dabei ist auch, dass diese doch eigentlich vielbeschäftigten Menschen plötzlich nur noch Sie als Kunden haben und Ihnen 24 Stunden am Tag zur Verfügung stehen. Verzichten Sie auf solche Dienste. Sie können das auch im Alleingang und wesentlich kostengünstiger erledigen. Sollten Sie über keinerlei Spanischkenntnisse verfügen, so wenden Sie

sich besser an einen seriösen einheimischen Rechtsanwalt. Folgende Dokumente und Unterlagen benötigen Sie zur Antragstellung der „Cedula de Identidad“:

- einen gültigen Reisepass oder Personalausweis (eine von der ausstellenden Behörde und vom paraguayischen Konsulat beglaubigte Farbkopie)
- ein Zertifikat, das die Authentizität der Aufenthaltsgenehmigung bestätigt
- Geburtsurkunde (Original oder durch entsprechende Behörden beglaubigte Kopie und vom paraguayischen Konsulat bestätigt – nicht älter als zwölf Monate)
- Heiratsurkunde oder Scheidungsurteil (Original oder durch entsprechende Behörden beglaubigte Kopie, Beglaubigung nicht älter als fünf Jahre und vom paraguayischen Konsulat bestätigt)
- polizeiliche Bestätigung über Ihren Wohnort in Paraguay
- polizeiliches Führungszeugnis für Personen über 14 Jahre (vom Generalbundesanwalt überbeglaubigt und vom paraguayischen Konsulat bestätigt – nicht älter als drei Monate)
- polizeiliches Führungszeugnis (Interpol)
- Auszug aus dem paraguayischen Strafregister für Personen über 14 Jahre
- Kopie des Carnet des Ausländerregisters (Zollbescheinigung zur Einfuhr von Kraftfahrzeugen)
- Schul- und Studienzeugnisse, Zertifikate (vom paraguayischen Konsulat beglaubigt)
- Genehmigung für Minderjährige, falls ein erziehungsberechtigter Elternteil keinen Antrag stellt
- Gesundheitszeugnis
- Nachweis der legalen Einreise
- sechs Farbfotos, 2,5 x 2,5 cm
- Kapitalnachweis von 5.000 US\$ (Einzahlungsnachweis bei einer paraguayischen Bank, Nachweis über ein Arbeitsverhältnis, Nachweis über den Erwerb einer Immobilie in Paraguay, Nachweis über die Gründung einer Gesellschaft in Paraguay oder Nachweis über den laufenden Bezug eines Einkommens – auch Rentenbezug!)
- Nachweis des geleisteten Versprechens der Einhaltung der Gesetze vor einem paraguayischen Notar

Alle Dokumente müssen in die spanische Sprache übersetzt und vom paraguayischen Konsulat beglaubigt und legalisiert werden (Übersetzungen sind auch in Paraguay möglich).

TIPP: Nach einem dreijährigen legalen Aufenthalt in Paraguay können Sie die paraguayische Staatsbürgerschaft beantragen.

Für die Einfuhr von Haustieren nach Paraguay ist ein von der zuständigen paraguayischen Botschaft beglaubigter internationaler Impfpass erforderlich.

Besonderheiten für die Einreise von Kindern

Deutsche Staatsbürger:

- Einreise mit dem deutschen Kinderausweis, der ab dem 10. Lebensjahr mit einem Lichtbild versehen sein muss
- Eintragung in den elterlichen Reisepass
- eigener Reisepass

Aktueller Hinweis zum Kinderausweis/Kinderreisepass:

Seit dem 01.01.2006 ersetzt der Kinderreisepass den Kinderausweis. Es werden keine neuen Kinderausweise mehr ausgestellt. Alte Kinderausweise sind jedoch noch bis zum Ablauf ihrer jeweiligen Gültigkeit verwendbar. Der Kinderreisepass ist fälschungssicher, maschinenlesbar und mit einem Lichtbild versehen.

Österreichische Staatsbürger:

- Eintragung des Kindes in den Reisepass eines begleitenden und erziehungsberechtigten Elternteils
- eigener Reisepass

Aktueller Hinweis zum Kinderreisepass:

In Österreich wurde am 16. Juni 2006 ein Kinderreisepass (ohne Chip, aber mit digitalisiertem Foto) für Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr eingeführt. Kinder können bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres aber weiterhin auch in den Reisepass eines mitreisenden, erziehungsberechtigten Elternteils eingetragen werden.

Schweizer Staatsbürger:

- Eintragung des Kindes in den Reisepass eines begleitenden und erziehungsberechtigten Elternteils
- eigener Reisepass

Aktueller Hinweis zur Eintragung im elterlichen Reisepass:

Der Miteintrag der Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr im elterlichen Pass des Modells 85 ist bis zum Ablauf des Passes am 31.12.2007 gültig. Ab diesem Zeitpunkt benötigen Kinder in jedem Fall einen eigenen Ausweis mit Lichtbild.

Für Kinder gelten jeweils die gleichen Visumbestimmungen wie für ihre Eltern. Allein oder nur mit einem erziehungsberechtigten Elternteil reisende Minderjährige benötigen zur Ein- und Ausreise die Zustimmung des/der nicht mitreisenden Erziehungsberechtigten. Diese Zustimmung muss durch die zuständige paraguayische Botschaft legalisiert werden.

Das Prozedere der Einwanderung „Permanencia“

Die Einwanderungsbestimmungen in Paraguay sind für Deutsche, Österreicher und Schweizer noch immer sehr liberal. Paraguay hat es mittlerweile nicht mehr nötig, jeden ins Land zu lassen, was andere Nationen bereits mit verschärften Bestimmungen zu spüren bekommen. In den nächsten Jahren wird dies vermutlich auch Auswirkungen auf deutschsprachige Einwanderer haben.

Einen Teil des erforderlichen Bürokratismus können Sie auch vor Ort in Paraguay erledigen. Jeder paraguayische Arzt wird Ihnen das verlangte Gesundheitszeugnis ausstellen, und Passfotos bekommen Sie auch an jeder Ecke. Dann fehlt eigentlich nur noch die Kontoeröffnung bei einer in Paraguay ansässigen Bank, wo Sie in der Folge 5.000 US-Dollar deponieren, die Sie jedoch schon nach kurzer Zeit wieder abheben können. Anstelle der Bareinlage genügt auch der Nachweis über den Erwerb eines Grundstückes in Paraguay, dessen Kaufpreis bei mindestens 5.000 US-Dollar liegt. Vermutlich die einfachere Variante, denn manchmal beißt sich die Katze in den Schwanz und die Banken stimmen einer Kontoeröffnung nur unter Vorlage der Daueraufenthaltsgenehmigung zu.

Wenn Sie alle Unterlagen beisammen haben, erhalten Sie die sogenannte „Mesa de entrada“, ein für 90 Tage gültiges Erstdokument, das bestätigt, dass Ihr Einwanderungsantrag eingereicht wurde und sich in Bearbeitung befindet.

Wie bereits erwähnt, macht es Sinn, dass Sie sich persönlich um die Formalitäten Ihrer Einwanderung bemühen, vorausgesetzt, Sie beherrschen die spanische Sprache einigermaßen gut. Falls Sie dennoch auf die Dienste Dritter vertrauen, so prüfen Sie die „Honorare“ der einzelnen Anbieter gründlich! Wer mehr als 700 Euro für „Einwanderungshilfe“ in Rechnung stellt, ist schlichtweg

unseriös, wenn man bedenkt, dass Sie im Alleingang und mit etwas Geduld mit ca. 250 Euro auskommen. Um das selbst eingeleitete Antragsverfahren etwas zu beschleunigen, können Sie bei der Behörde auch persönlich vorsprechen. Grundsätzlich ist in Paraguay niemand abgeneigt, Zuwendungen (in welcher Form auch immer) zu erhalten, nur denken Sie stets an den Stolz der Menschen und üben Sie besonders in diesen Dingen, die in Paraguay zum Alltag gehören, äußerste Diskretion!

TIPP: Lassen Sie keine Papiere in Ihrem Heimatland übersetzen, da diese Übersetzung in Paraguay leider meist nicht anerkannt wird! Sämtliche Dokumente müssen vor Ort in Paraguay von einem amtlich zugelassenen Übersetzer ins Spanische übertragen werden.

Touristenvisum

Möchten Sie nicht gleich in Paraguay einwandern, sich aber länger als 90 Tage legal im Land aufhalten, so benötigen Sie als Europäer ein Touristenvisum. Dazu müssen Sie den dafür vorgesehenen Antrag unter Beilage der nachstehend aufgeführten Unterlagen vor Ablauf der Dreimonatsfrist bei der Behörde in Paraguay einreichen.

Folgende Unterlagen müssen vorgelegt werden:

- ein polizeiliches Führungszeugnis – nicht älter als drei Monate (zusätzliche Beglaubigung durch den Generalbundesanwalt beim Bundesgerichtshof erforderlich)
- Geburtsurkunde oder durch entsprechende Behörden beglaubigte Kopie – nicht älter als zwölf Monate
- gültiger Reisepass oder beglaubigte Kopie
- ärztliches Attest – vom Gesundheitsministerium beglaubigt
- Einkommensnachweis
- Reiseerlaubnis beider Erziehungsberechtigten für Minderjährige

TIPP: Sämtliche Dokumente müssen zuvor von der paraguayischen Botschaft in Berlin legalisiert werden!

Botschaft der Republik Paraguay

Hardenbergstr. 12
10623 Berlin
Telefon: 030 319986 0
Telefax: 030 319986 17
embapyde@t-online.de

Bankverbindung

der paraguayischen Botschaft
in Deutschland:
Deutsche Bank AG Berlin
Bankleitzahl: 100 700 00
Kontonummer: 43 88 245

Legalisierung von Urkunden und Dokumenten

Dokumente und Urkunden, die von deutschen, österreichischen oder schweizerischen Behörden ausgestellt wurden (z. B. Geburts-, Heirats- oder Scheidungsurkunden), müssen bei den für Ihren Wohnort zuständigen Konsulaten legalisiert werden. Dafür fallen Gebühren an. Damit eine rasche Abwicklung gewährleistet ist, sollten Sie diese im Voraus entrichten. Die jeweiligen Gebühren für die einzelnen Dokumententypen entnehmen Sie bitte nachstehender Auflistung. Falls Sie Ihre Unterlagen auf dem Postweg einreichen, legen Sie einen an Sie selbst adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlag (Einschreiben) bei. Die Angabe Ihrer Telefonnummer erleichtert Rückfragen. Die Bearbeitungszeit liegt bei ca. zwei bis drei Wochen.

Legalisierungsgebühren

Geburtsurkunde	14,- Euro
Heiratsurkunde	14,- Euro
Scheidungsurkunde	27,- Euro
Polizeiliches Führungszeugnis	14,- Euro
Reiseerlaubnis für Kinder	9,- Euro
Reisepasskopie	14,- Euro
Gesundheitszeugnis	14,- Euro
Einwohnerbestätigung	14,- Euro
Impfpass für Tiere	14,- Euro
Eidesstattliche Erklärung	14,- Euro

Stand 2006

TIPP: Gebühren können sich kurzfristig ändern, weshalb Ihnen oben genannte Aufstellung in erster Linie als Richtwert dienen soll. Bitte kontaktieren Sie vor Einreichung Ihrer Unterlagen das Konsulat, um die jeweils aktuellen Tarife zu erfragen!

Visumanträge für Studenten oder Praktikanten

Wenn Sie in Paraguay studieren oder eine Tätigkeit als PraktikantIn aufnehmen wollen, stellen Sie Ihren Visumantrag am besten direkt bei der Ausländerbehörde in Paraguay.

Für die Beantragung benötigen Sie folgende, von der Konsularabteilung beglaubigte Unterlagen:

- ein polizeiliches Führungszeugnis im Original (nicht älter als drei Monate und beglaubigt durch den Generalbundesanwalt beim Bundesgerichtshof)
- Geburtsurkunde (beglaubigte Kopie, nicht älter als zwölf Monate)
- einen gültigen Reisepass
- ein ärztliches Attest (vom Gesundheitsministerium beglaubigt)
- einen Einkommensnachweis
- Schul- bzw. Studienzeugnisse oder Zertifikate (vom Bildungs-/Kultusministerium des Landes beglaubigt)
- eine Reisegenehmigung für Minderjährige (von beiden Erziehungsberechtigten)

Hinweis in eigener Sache: Trotz sorgfältigster Recherche kann kein Anspruch auf Vollständigkeit erhoben werden, und Visabestimmungen können sich kurzfristig ändern, weshalb angeraten wird, dass Sie sich vor Antritt Ihrer Reise/Einwanderung bei den zuständigen konsularischen Vertretungen nach den aktuellen Bestimmungen erkundigen. Unterstützung erhalten Sie auch bei:

Global Services

Einwanderungskanzlei – Eigene Zollabfertigung

Juan E. O’Leary 1468

Asunción – Paraguay

thiessen@conexión.com.py

4. Arbeitsmarkt

Allgemeine Situation

Etwa 32 % der Bevölkerung lebt unterhalb der Armutsgrenze. Die offizielle Arbeitslosigkeit liegt derzeit bei ca. 10 %. Gut bezahlte Arbeitsplätze sind kaum vorhanden. Das durchschnittliche Monatseinkommen beträgt etwa 150 Euro. Ein Facharbeiter verdient umgerechnet ungefähr 220 Euro im Monat.

Wenn Sie also nicht in der glücklichen Lage sind, von Ihrem Ersparten zu leben, oder über sonstige Einkünfte aus der alten Heimat verfügen, bietet sich eigentlich nur der Weg in die Selbstständigkeit an. Aber auch da ist Vorsicht geboten! Der in Südamerika allseits bekannte Spruch: „Wie macht man hierzulande ein kleines Vermögen? Indem man ein Großes mitbringt!“ sollte Ihnen zu denken geben. Zumindest ist es notwendig, dass Sie sich im Vorfeld bereits gut überlegen, in welcher Branche Sie Fuß fassen möchten. Ausschlaggebend ist Ihre Qualifikation! Verstehen Sie etwas von Ihrer Arbeit und ist Ihre Dienstleistung in Paraguay gefragt, so werden Sie bei guter Planung und mit einem wohl-durchdachten Konzept auch Erfolg haben.

Immer wieder kommen Europäer ins Land, die keinen blassen Schimmer von der Land- oder Viehwirtschaft haben und dann im Hektarrausch zum Großgrundbesitzer werden. Ebenso verhält es sich in der Gastronomie. In der alten Heimat Stammkunde in der Kneipe ums Eck zu sein, bringt noch lange nicht die notwendige Erfahrung, um in Paraguay den Barhocker gegen den Chefessel zu tauschen. Die Anmeldung Ihrer Selbstständigkeit ist reine Formsache, und niemand verlangt einen Befähigungsnachweis. Anders ist es bei medizinischen oder juristischen Tätigkeiten. Beabsichtigen Sie, als Arzt oder Anwalt in Paraguay eine Praxis zu eröffnen, gibt es natürlich auch in Paraguay bestimmte Auflagen, die Sie erfüllen müssen.

Jobsuche

Für Paraguay gilt dasselbe wie für die meisten Länder Südamerikas. Wer bei einem paraguayischen Arbeitgeber im Dienstverhältnis steht, wird kaum seinen Lebensunterhalt bestreiten können, sofern er nicht von einem europäischen oder amerikanischen Unterehmen zu entsprechenden, vertraglich festgelegten Konditionen entsendet wird. Die meisten Einwanderer ziehen aber ohnehin die Selbstständigkeit vor, und da bietet sich einiges an.

Welche Leute sind in Paraguay gefragt? Hier eine kleine Übersicht:

Gastronomen und Hotelfachleute oder andere Dienstleister

Die meisten Deutschen, Österreicher oder Schweizer, die in Paraguay einwandern, eröffnen schon nach kurzer Zeit eine sogenannte „Kneipe“. Viele bringen aber nur die „Gast-Erfahrung“ mit, wissen „alles“ aus der Perspektive vor dem Tresen und versuchen nun, ihre jahrelange „Praxis“ andersherum einzusetzen. Das kann nicht funktionieren, und so schnell manch einer eröffnet hat, so schnell sperrt er dann auch wieder zu, nicht ohne dabei ordentlich Kapital in den Sand gesetzt zu haben. Wie heißt es doch so schön? „Schuster, bleib bei deinen Leisten!“ Und genau dieser Grundsatz gilt auch in Paraguay. Nur weil Sie hierzulande keinen Befähigungsnachweis brauchen und sich grundsätzlich in (fast) jeder Branche selbstständig machen können, heißt das noch lange nicht, dass Sie keine entsprechende Erfahrung mitbringen müssen.

Schwieriger wird es in den Bereichen Lebensmittelhandel, Tankstellen und Auto-Waschstraßen. Dieser Markt ist bereits gesättigt.

Handwerkliches Geschick

Es ist zwar schon mancherorts vorhanden, aber in ganz Paraguay wird Wert auf solides „deutsches“ Handwerk gelegt. Gesucht werden qualifizierte Bäcker, Fleischer, Schlosser, Radio-Fernseh-Mechaniker, Elektriker, KFZ-Mechaniker, KFZ-Spengler, Friseure etc. Alles, was Sie gut können, das können Sie in Paraguay auch als Dienstleistung anbieten. Nach Ihrem Meisterbrief fragt in der Regel niemand.

Kapitalanleger

Schaffen Sie sich ein zweites Standbein in Paraguay. Besonders gewinnträchtig sind immer noch unbebaute Grundstücke, wobei Sie jedoch die Besitzverhältnisse sorgfältig prüfen sollten!

Eine Beteiligung an Renditeobjekten sollte gut überdacht werden und kommt eigentlich auch nur infrage, wenn Sie permanent in Paraguay leben.

Landwirtschaftliche Erfahrung

Egal, ob Sie lieber Hühner oder Rinder züchten, ob Sie sich der Milchwirtschaft zuwenden oder lieber Gemüse anbauen, jeder Bereich ist mit größtmöglichem Arbeitseinsatz und ausreichend Erfahrung durchaus erfolgversprechend.

Pioniere und Aussteiger

Auch für diese Art von Einwanderern ist Paraguay ein guter Platz zum Leben. Liberale Gesetze, fruchtbarer Boden, niedrige Lebenshaltungskosten und 300 Sonnentage im Jahr. Farmland ist je nach Region noch sehr günstig zu erwerben, und viele Grundstücke verfügen über einen eigenen Bach. Selbstversorger werden sich in Paraguay bestimmt wohlfühlen und können auf ihrem eigenen Grund und Boden unbehelligt tun und lassen, was sie wollen.

Privatiers

Auch wenn Sie Geld zur Verfügung haben und dieses ertragreich anlegen möchten, ist Paraguay für Sie vielleicht interessant. Zinserträge sind steuerfrei, und zahlreiche Banken und Kooperativen bieten Anlagemöglichkeiten mit hohen Renditen! Dies gilt übrigens auch für Kleinbeträge. Prüfen Sie dennoch sämtliche Angebote stets gut!

Rentner und Frührentner

Da die Lebenshaltungskosten in Paraguay sehr niedrig sind, vorausgesetzt, Sie können auf einen hohen Standard verzichten, werden Sie hier mit Ihrer Rente um einiges besser leben können als in Deutschland. Die Pension wird Ihnen problemlos nachgeschickt. Außerdem ist das Klima für viele Erkrankungen, wie z. B. Rheuma, Arthritis und Asthma, ideal, und Sie gewinnen wieder mehr Lebensqualität.

Züchter

Ob Sie nun schon immer von einer eigenen Viehzucht geträumt haben, oder das Pflanzen von exotischen Blumen Ihre Erfüllung ist, alles ist möglich. Paraguays Erde zählt zu einer der fruchtbarsten der Welt.

Egal, wofür Sie sich entscheiden – wenn Sie der Mentalität der Paraguayer aufgeschlossen gegenüberstehen und die Sprache einigermaßen gut beherrschen, werden Sie Ihren Platz rasch finden.

Praktika in Paraguay

Es gibt viele Gründe, ein Praktikum in Paraguay zu absolvieren:

- Land besser kennenlernen
- Jobsuche vor Ort
- Auslandserfahrung sammeln
- Spanischkenntnisse vertiefen
- Kulturelle und landschaftliche Vielfalt Paraguays erleben

Zahlreiche Unternehmen und Institutionen nehmen Praktikanten auf. Hier nur einige Beispiele, in welchen Bereichen Möglichkeiten bestehen:

- Betriebswirtschaft
- Land- und Forstwirtschaft
- Mitarbeit bei Aufforstungsprojekten
- Gartenbau
- Umweltschutz
- Pferderanch
- Fluggesellschaft
- Sozialpädagogik
- Finanzdienstleistungssektor
- Hotellerie
- Tourismusbranche
- Marketing
- PR
- Medienbereich
- Bauwirtschaft
- Architektur
- Gesundheitswesen
- Metallerzeugung
- Verbände und Vereine
- Forschungsinstitutionen
- Wissenschaftliche Einrichtungen
- Fototechnik
- Mechanik

TIPP: Im Kapitel „Informationsquellen von A - Z“ finden Sie zahlreiche Kontaktadressen und Informationslinks zum Thema Praktikumsuche.

Freiwilligenarbeit

Im Gegensatz zu einem Praktikum, wo Sie Ihre Fertigkeiten und Fachkenntnisse in der Praxis unter Beweis stellen können, ist Freiwilligenarbeit meist klar definiert und findet im Rahmen ausgewählter Projekte statt. Solche befristeten Aufenthalte bieten auch immer die Möglichkeit, einen Intensiv-Spanischkurs zu belegen. Kontaktadressen von Anbietern und Agenturen finden Sie im Kapitel „Informationsquellen von A - Z“.

In folgenden Bereichen werden stets Mitarbeiter gesucht:

- Sozialarbeit
- Kinder- und Jugendarbeit
- Medizinische Hilfe
- Bildung und Lehre
- Umwelt- und Tierschutz

Der Arbeitsvertrag

In der Regel wird in Paraguay in Klein- und Mittelbetrieben auf einen schriftlichen Arbeitsvertrag verzichtet. Das Wort eines Paraguayers hat genug Gewicht, so sagt man. Nur große Unternehmen legen noch Wert auf eine schriftliche Vereinbarung, in der dann nachstehende Punkte Berücksichtigung finden sollten:

- Art der Tätigkeit
- Vergütung (Währung festlegen)
- ggf.: Vollmacht/Prokura
- Dienst- und Arbeitszeit
- Urlaub
- bei einem längeren Arbeitsverhältnis auch Anspruch auf Heimaturlaub
- Nebentätigkeit
- Reisekosten
- Spesenvergütung
- Erfindungen, Urheberrechte
- Prämien und sonstige Sonderleistungen
- Vergütungsfortzahlung
- Umzugskosten

TIPP: Sollte es dennoch einmal zu Unstimmigkeiten kommen, erfahren Sie unter www.labournet.de mehr über Paraguays Gewerkschaften.

Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung zahlt in über 170 Staaten der Welt. Pensionären, die überwiegend im Ausland wohnen, wird die Rente regelmäßig auf ein Konto ihrer Wahl oder gegebenenfalls per Scheck gezahlt. Sofern deutsche Staatsangehörige ausschließlich Beiträge zur deutschen Rentenversicherung gezahlt haben, wird ihnen ihre Rente in voller Höhe auch ins Ausland überwiesen. Dabei ist es unerheblich, in welchem Land sie ihren Wohnsitz haben.

Informationen zur Rentenversicherung mit Auslandsbezug bieten die Deutsche Rentenversicherung Bund sowie die Landesversicherungsanstalten.

TIPP: Informieren Sie sich unter: www.deutsche-rentenversicherung.de

Ebenfalls kostenlose Beratung zur Rentenversicherung bietet das Bundesministerium für Gesundheit und soziale Sicherung unter Telefon: 0800 1515 150. Sie können Ihre Fragen aber auch per SMS an 0163 7673 425 oder per E-Mail an info@bmgs.bund.de stellen.

Eine Broschüre zum Thema „Rente im Ausland“ ist beim Verband Deutscher Rentenversicherungsträger erhältlich.

Studium in Paraguay

Zulassung

Internationale Studienbewerber müssen über einen Sekundarschulabschluss verfügen. Die deutsche Allgemeine Hochschulreife wird in der Regel anerkannt. An den älteren Hochschulen ist es üblich, dass eine Zulassungsprüfung abgehalten wird. Internationale Studierende müssen darüber hinaus gute Spanischkenntnisse nachweisen.

Sprachvoraussetzungen

Bereits vor Aufnahme des Studiums müssen die Sprachkenntnisse so gut sein, dass ein ausreichender Wortschatz an Fachbegriffen eine mühelose Teilnahme an den Lehrveranstaltungen ermöglicht. Die Veranstaltungen werden aus-

schließlich in spanischer Sprache abgehalten und ein bestandener Sprachtest bzw. der Nachweis über gute Spanischkenntnisse gehört zu den Zulassungsvoraussetzungen.

Studiengebühren

In Paraguay werden generell Studiengebühren erhoben. Durchschnittlich werden jährlich etwa 2.500 USD erhoben. Der Höchstsatz für international Studierende liegt bei ca. 8.000 USD pro Jahr.

Studiensystem

Die Unterrichtssprache ist Spanisch. Das akademische Jahr beginnt im März und endet im Dezember. Für universitäre Studien sieht das Hochschulwesen folgende Gliederung vor:

1. Studienstufe:

Drei- bis vierjährige Studiengänge führen zur Licenciatura. Ein Lizentiatsstudium in Medizin ist auf eine Dauer von sechs Jahren angelegt. Neben diesen Studiengängen werden dreijährige Programme angeboten, die zum Erwerb des nichtakademischen Titels Técnico führen.

2. Studienstufe:

Im postgraduierten Bereich besteht die Möglichkeit, aufbauend auf ein Lizentiatsstudium einen Magisterstudiengang zu absolvieren, was in der Regel weitere anderthalb Jahre in Anspruch nimmt.

3. Studienstufe:

Doktoranden-Studiengänge dauern in der Regel vier Jahre, wenn eine Licenciatura vorliegt. Wer eine Maestría vorweisen kann, muss noch drei weitere Jahre einplanen. Um den Titel zu erwerben, muss eine Dissertationsarbeit verfasst und erfolgreich verteidigt werden.

TIPP: Falls Sie sich nur für ein Auslandssemester oder -jahr in Paraguay interessieren, finden Sie Unterstützung bei deutschen, österreichischen oder schweizerischen Hochschulen, die über ihre Partneruniversitäten Aufenthalte organisieren.

Unterkunft/Wohngemeinschaften

Hilfreich bei der Wohnungssuche können die Angebote der folgenden Suchmaschinen sein: www.couchsurfing.com und www.deutsch.hospitalityclub.org.

Auch der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) bietet seine Hilfe an. Er fördert Studenten, Graduierte und Wissenschaftler im In- und Ausland mit zahlreichen Programmen, auch Kurz- und Jahresaufenthalte an Kooperationshochschulen im Ausland werden gefördert.

Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD)

Kennedyallee 50

53175 Bonn

www.daad.de

Die günstigste Variante, ein Semester in Paraguay zu verbringen, ist die Teilnahme an einem universitären Austauschprogramm. Detaillierte Informationen dazu finden Sie unter: www.studentenpilot.de

5. Firmengründung in Paraguay

Wenn Sie sich in Paraguay selbstständig machen wollen, bieten sich folgende Möglichkeiten an, Ihrem Unternehmen einen rechtlichen Rahmen zu geben:

Sociedad de responsabilidad limitada	GmbH
Sociedad Anonima	AG
Sociedad en comandita	KG
Sociedad colectiva	OHG
Sociedad cooperativa	Genossenschaft

Sobald Sie Ihre Aufenthaltsgenehmigung haben, können Sie problemlos Ihre eigene Firma gründen. Europäer bevorzugen die sogenannte „S.R.L.“ – bei uns als GmbH bekannt. Dazu benötigen Sie zwei Personen und ein Mindestkapital von 2.500 Euro. Das Geld muss zu Nachweiszwecken für die Dauer von etwa einer Woche auf ein Konto der Landeszentralbank eingezahlt werden. Es lohnt sich auch, in Paraguay die Dienste eines Steuerberaters in Anspruch zu nehmen. Der Gewinn wird mit 10 bis 30 % besteuert.

Es sei aber noch einmal ausdrücklich davor gewarnt, sich in dieser Angelegenheit vertrauenswürdig an „alte“ Einwanderer zu wenden. Die Ankunft eines „Neulings“ spricht sich in einschlägigen Kreisen sehr schnell herum, und nur zu oft ist man dankbar für sogenannte gute Ratschläge eines „Insiders“, der noch dazu ein eigener Landsmann ist. Was dann folgt, können Sie gerne unter www.ausgewandert.at nachlesen. Halten Sie sich auch immer vor Augen, dass man in Paraguay für Geld fast alles kaufen kann, auch jede Dienstleistung in höheren Kreisen.

Wenn Sie damit nicht leben können, sollten Sie noch einmal ernsthaft darüber nachdenken, ob Paraguay auch wirklich das geeignete Land für Sie ist.

Es ist reine Glückssache, einen fähigen Advokaten mit den nötigen Beziehungen zu finden. Abzuwiegen ist dann aber letztendlich immer noch das Preis-Leistungsverhältnis.

Bei der Gründung einer Sociedad Anonima (AG) haften die Geschäftsführer solidarisch, also auch mit ihrem Privatbesitz.

Warum Paraguay für Investoren attraktiv ist

Paraguay ist ein noch weitgehend liberales Land. Es besteht keine Meldepflicht, und wenn Sie sich selbstständig machen möchten, dann tun Sie das ohne langwierigen Bürokratismus und lästige Fragen. Ob Sie in Ihrer Branche ein „Fachmann“ sind, stellt sich ohnehin schnell heraus.

Steuerabgaben sind zwar auch in Paraguay obligat, aber viel wichtiger ist, wie Sie sich mit dem zuständigen Finanzbeamten und dem Dorfpolizisten verstehen. Denn danach richtet sich dann in der Regel auch die Höhe der Abgabe. Für ein etwa 8 ha großes Grundstück mit Haus und Pool bezahlen Sie im Jahr ca. 10 Euro an steuerlichen Abgaben. Für Ihr Auto kommen Sie jährlich mit ungefähr 20 Euro aus.

TIPP: Zwischen Deutschland und Paraguay gibt es kein Doppelbesteuerungsabkommen. Arbeitnehmer bezahlen keine Steuern. Auch die „Erb-schaftssteuer“ ist in Paraguay noch unbekannt.

Unter nachstehenden Links können Sie mehr über die Beziehungen mit Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie zu den Themen Förderungen und Schutz von Investitionen nachlesen.

Abkommen zwischen Deutschland und Paraguay:

www.auswaertiges-amt.de, *als Suchbegriff bitte Paraguay eingeben*

Abkommen zwischen Österreich und Paraguay:

www.bmwa.gv.at, *als Suchbegriff bitte Paraguay eingeben*

Abkommen zwischen der Schweiz und Paraguay:

www.admin.ch, *als Suchbegriff bitte Paraguay eingeben*

TIPP: Auf den Seiten der „Aktuellen Rundschau“, Paraguays deutschsprachigem Magazin, erfahren Sie unter www.aktuelle-rundschau.com mehr zum Thema „Recht und Steuern in Paraguay“. Man gibt Ihnen auch gerne zu anderen auswanderungsrelevanten Fragen bereitwillig und kompetent Auskunft.

Steuern und Maßnahmen des Finanzministeriums

Für sämtliche Einkünfte, welche man als Privatmann hat, wird in Paraguay keine Einkommensteuer erhoben. Anders sieht es aus, wenn Sie im Land eine selbstständige Tätigkeit aufnehmen. Dann fallen Gewinnertragssteuern an. Das

bedeutet, dass Sie vom erwirtschafteten Gewinn Steuern in Höhe von 10 bis 30 % bezahlen müssen. In der Regel liegt der Steuersatz bei ca. 15 %. Außerdem fallen noch 10 % Mehrwertsteuer an.

Im Juli 2007 wurde vom paraguayischen Finanzministerium ein neues System namens „Hechauka“ eingeführt. Die dafür notwendige Software wird vom Finanzministerium ausgegeben.

Das System verpflichtet bestimmte Großunternehmen, bestimmte Daten über Lieferanten und Kunden unverzüglich an das Finanzministerium zu melden. Betroffen sind Unternehmen, die Mehrwertsteuer einbehalten und abführen, sämtliche Exporteure und Importeure, die mit den Sonderregelungen der Tourismusimporte arbeiten, sowie Kreditkarten-Unternehmen, zu denen auch die Banken gehören. Vertreter der Geschäftsbanken hatten sofort beim Finanzministerium protestiert, da nach ihrer Ansicht das Bankgeheimnis durch die neuen Bestimmungen verletzt werde, was nur mit einem gerichtlichen Beschluss zulässig sei. Verhandlungen sind im Gange, doch nach jetzigem Stand müssen die Banken dem Fiskus gegenüber Angaben zu vergebenen Krediten, gezahlten Raten und Zinsen machen.

Eine weitere Neuigkeit, mit der der Fiskus in diesem Jahr aufwartet, ist die Verpflichtung von Großunternehmen, sich jedes Jahr einer externen Wirtschaftsprüfung zu unterziehen. Betroffen sind Unternehmen, die pro Jahr mehr als 6 Mrd. Guaraníes (1.250.000 USD) Umsatz erreichen. Diese Maßnahme wurde im Januar 2008 in Kraft gesetzt, so dass die Prüfungen erst das Jahresergebnis von 2008 betreffen werden. Über die vom Unterstaatssekretariat für Steuereintreibung ausgearbeiteten Durchführungsbestimmungen ist derzeit ein Streit zwischen Arbeitgeberverbänden, Steuerprüfer-Vereinigungen und dem Fiskus entbrannt.

6. Wohnen und leben in Paraguay

Warum gerade Paraguay? Vielleicht haben Sie sich diese Frage auch schon gestellt. Die Vorteile im Überblick:

- hohe Lebensqualität
- niedrige Lebenshaltungskosten
- minimale Steuerabgaben für Selbstständige
- keine Steuern für Arbeitnehmer
- keine Erbschaftssteuer
- Kinderfreundlichkeit
- keine Hundesteuer
- keine Müll-, Abwasser-, Fernseh- oder sonstigen Gebühren
- keine Bauvorschriften
- keine Führerscheinprüfung
- freie Berufs- und Firmenwahl
- kein Ladenschlussgesetz
- kein Qualifizierungsnachweis, um einen Gewerbebetrieb zu eröffnen
- freier Waffenbesitz

TIPP: 75 Gründe aus Deutschland auszuwandern: www.heise.de/tp/r4/artikel/23/23918/1.html

Warum kommen so viele Europäer nach Paraguay?

Diese Frage könnte man ganz einfach beantworten, indem man die günstigen Lebenshaltungskosten in Paraguay in den Vordergrund stellt. So mancher deutsche Pensionsempfänger, die Rede ist hier natürlich vom Mindestbezug, kann sich in Deutschland gerade so durchbringen. In Paraguay dagegen lebt er mit demselben Betrag schon auf ziemlich hohem Niveau. Zudem ist in Paraguay der Erwerb von Immobilien extrem günstig, und wer sich seinen Lebensunterhalt durch ein kleines Geschäft noch aufbessern will, tut dies dort ohne großartigen Bürokratismus. Man kann hier fast alles kaufen, was es in Deutschland auch gibt, nur eben wesentlich günstiger. Ein weiterer Grund ist das Wetter. Mit über 300 Sonnentagen im Jahr ist Paraguay nicht nur für Sonnenhungrige reizvoll, sondern auch viele Rheumakranke erfahren durch das warme Klima eine deutliche Verbesserung ihres Krankheitszustands.

Und an noch eine Besonderheit sollte sich der Neuankömmling gewöhnen: In Paraguay ist es nicht üblich, sich zu „siesen“. Stattdessen wird man fast immer mit „du“ (vos) angesprochen. Dieses Wort stammt vom spanischen „vosotros“ (ihr) ab. Deshalb ist die Anrede mit „vos“ keineswegs plump-vertraulich, sondern stellt ganz im Gegenteil eine besondere Höflichkeitsform dar. Nur beim Kontakt mit Behörden verwendet man im Allgemeinen die Anredeform „Usted“ (Sie).

Das Leben in Paraguay ist zwar um einiges preiswerter als z. B. in Deutschland, dennoch wird Ihnen auch hierzulande mit Sicherheit nichts geschenkt. Es hängt immer von Ihren eigenen Ansprüchen und natürlich nicht zuletzt von Ihrem Budget ab. Ein Großteil der paraguayischen Bevölkerung muss mit umgerechnet weniger als 100 Euro im Monat auskommen.

Müssen Sie sich also Ihr Geld im Land selbst erwirtschaften, sieht es mit Sicherheit anders aus, als wenn Sie monatlich Ihren Scheck aus Deutschland, Österreich oder der Schweiz erhalten.

Wohnen in Paraguay

Der Traum vom eigenen Haus

Es gibt auf der ganzen Welt schwarze Schafe – also auch in Paraguay. Immobilienerwerb oder der Bau eines Hauses ist Vertrauenssache. Es erfordert einige Erfahrung und viel Zeit, den richtigen Partner oder das passende Objekt zu finden. Viele Häuser und Grundstücke werden hoffnungslos überteuert angeboten. Deshalb erkundigen Sie sich bereits im Vorfeld, wo der reale Wert einer Immobilie in der Gegend Ihrer Wahl liegt.

Leider ist es eine Tatsache, dass man besonders von den eigenen Landsleuten „für dumm verkauft“ wird. Vor allen Dingen „kaufen“ Sie keine Immobilie oder Teile davon über einen sogenannten „Contrato privado“. Nur ein rechtsgültiger Kaufvertrag, abgeschlossen von einem Notar, der die gekaufte Realität dann auch ordnungsgemäß ins Grundbuch eintragen lässt, sichert Ihre Besitzrechte. Auch hier lohnt es sich, vor dem Kauf einen vertrauenswürdigen Anwalt aufzusuchen. Manche Grundstücke wurden grundbuchamtlich nie erfasst, Sie können also nur das sogenannte „Gewohnheitsrecht“ kaufen. Auch ist es Ihnen als Ausländer untersagt, eine Ersterfassung durchzuführen. Der beste Rat: Finger weg von solchen Immobilien, und seien sie auch noch so günstig!

Da es im ländlichen Bereich selten Hausnummern oder Straßennamen gibt, sollte das Grundstück vor dem Kauf von einem zugelassenen Landvermesser vermessen werden. Nur so können Sie sicher sein, dass es sich bei dem Grundstück auch wirklich um das im Grundbuchauszug benannte Objekt handelt. Diese Liste der Warnungen und Ratschläge könnte noch seitenlang weitergeführt werden. Besser, Sie wenden sich vor Ort an einen zuverlässigen Anwalt, investieren dafür einige Dollar und sind dann aber letztendlich auch wirklich der rechtmäßige Besitzer des gekauften Objektes.

Dennoch hier einige Tipps, die hilfreich sein können: Vermeiden Sie „leuchtende Augen“, wenn Ihnen eine Immobilie besonders gut gefällt. Eine realistische Preisverhandlung ist danach kaum noch möglich.

Vorsicht! Bestätigen Sie niemals die Kaufabsicht eines Objektes per Handschlag. In Paraguay gilt dies als rechtsgültiger Vertrag, und Sie handeln sich je Menge Ärger ein, falls Sie es sich danach doch noch anders überlegen.

Haben Sie Ihr Traumhaus gefunden? Dann stellen Sie sich folgende Fragen, bevor Sie sich tatsächlich zum Kauf entschließen:

- Befindet sich das Objekt in einer sicheren Gegend?
- Wie ist die Infrastruktur (Einkaufsmöglichkeiten, Verkehrsanbindung, ist im Notfall ein Krankenhaus schnell erreichbar, Lärmbelästigung, Zustand der Hauptverbindungs-Straßen etc.)?
- Müssen Investitionen getätigt werden, bevor das Objekt bezugsbereit ist?
- Wie sind die klimatischen Bedingungen (Stürme, Überschwemmungen, extreme Temperaturschwankungen, Trockenheit, Feuchtigkeit usw.)?
- Welche Schule oder Universität eignet sich für meinen Nachwuchs? Wie groß ist die Entfernung zum Wohnort?
- Bin ich auf ein öffentliches Verkehrsmittel angewiesen?
- Welchen Komfort beanspruche ich für mich und meine Familie?
- Welche Nachbarn habe ich? Stört es mich, wenn bis spät abends lautstark gefeiert wird?

Die ordentliche Kaufabwicklung einer Immobilie erfolgt immer über einen Notar. Dort wird eine Art Vorvertrag geschlossen und eine entsprechende Anzahlung an den Verkäufer geleistet (immer im Beisein von Zeugen und des Notars!). Der Notar prüft, ob die Immobilie demjenigen gehört, der sie verkauft, und ob das Objekt auch schuldenfrei ist. Nach ca. zwei Wochen, sofern alles in Ordnung ist, können Sie dann den Kaufvertrag unterzeichnen. Falls ein Makler oder Vermittler an dem Deal beteiligt ist, werden beim Abschluss die üblichen 5 % Vermittlerprovision vom Kaufpreis fällig.

Die notarielle Besitzurkunde nennt man „Escritura“ oder auch „Titulo“.

In Paraguay ist es gängige Praxis, dass bei notariellen Eigentumsübertragungen statt des tatsächlichen Kaufpreises der oft sehr niedrige Fiskalwert angegeben wird, um sich dadurch die höheren Notargebühren zu sparen. In diesem Fall sollten Sie darauf bestehen, dass der tatsächlich bezahlte Kaufpreis in einem Privatvertrag festgehalten wird!

Beherrschen Sie die spanische Sprache, sind also dazu in der Lage, mit dem Eigentümer persönlich zu verhandeln, so werden Sie sich mit Sicherheit auf einen realistischen Preis einigen können. Gewarnt sei allerdings eindringlich vor Angeboten paraguayischer Objekte, die Ihnen von Europäern unterbreitet werden. Besonders dann, wenn Sie trotz intensiver Bemühungen keinen Kontakt zum Besitzer herstellen können. Diese Immobilien werden fast immer zu stark überzogenen Preisen angeboten.

Welcher Kaufpreis ist für ein Einfamilienhaus realistisch?

Sie können in Paraguay bereits Häuser für 20.000 USD kaufen. Allerdings muss Ihnen der paraguayische Baustil gefallen. Häuser mit gehobener Ausstattung und europäischem Standard werden zwischen 40.000 USD und 400.000 USD gehandelt. Natürlich werden Objekte auch deutlich günstiger angeboten, was aber stets von der Lage, der Infrastruktur oder einem eventuellen Notverkauf abhängig ist. Übrigens: Paraguayer lieben es, zu „verhandeln“. Und mit etwas Ausdauer können Sie einige Tausender sparen.

...oder baue ich doch besser selbst?

Vermutlich ist das auch für Sie eine Kostenfrage. Was kostet nun die Schaffung der eigenen vier Wände? Pauschal kann diese Frage natürlich nicht beantwortet werden, da es dabei ja immer auf die persönlichen Wünsche des Einzelnen ankommt.

Hier aber dennoch eine Art Faustregel, die Ihnen als kleine Orientierungshilfe dienen soll: Multiplizieren Sie die Grundfläche Ihres Wunschhauses mit ca. 250 USD bis 300 USD (je nach Ausstattung und exklusive des zu bebauenden Grundstücks).

... ich könnte aber auch ein Haus mieten!

Wollen Sie sich lieber erst etwas umsehen und in Ruhe Ihre Entscheidung treffen, so ist ein Mietobjekt vielleicht die beste Übergangslösung. In der Regel be-

wegen sich die Mietpreise für ein einfaches Einfamilienhaus zwischen 150 USD und 350 USD pro Monat. Wenn Sie Glück haben, ist sogar ein Swimmingpool zur Benutzung im Preis inkludiert. Manchmal stehen auch voll- oder teilmöblierte Häuser zur Vermietung. Natürlich richten sich die Mietpreise stets nach der Lage.

Tipp: Zahlen Sie die Miete für einige Monate im Voraus, haben Sie gute Chancen auf Rabatt! Der mündlichen Übereinkunft folgt ein schriftlicher Mietvertrag. Als Kautions wird meist eine Monatsmiete verlangt.

Hinweis: Oben genannte Angaben sollen Ihnen ausschließlich als Richtwerte dienen und sind unverbindlich. Selbstverständlich bestätigt wie immer auch hier die Ausnahme die Regel, und wenn Sie in der Lage sind, mit Einheimischen eigenständige Verhandlungen zu führen, sprich, nicht auf die Dienste eines Maklers angewiesen sind, dann haben Sie natürlich auch gute Chancen, wesentlich günstiger an entsprechende Objekte zu kommen.

Die eigene Ranch...?

Viele, die nach Paraguay kommen, haben sich schon in der alten Heimat gut über Land und Leute informiert und das eine oder andere Schnäppchen im Internet als solches erkannt. Den Traum von der eigenen Rinderfarm in einem Land wie Paraguay haben sich schon viele Einwanderer vor Ihnen erfüllt. Nicht wenige mit großem Erfolg. Aber andere, die dachten, sie würden keine besondere Fachkenntnis benötigen, wurden schnell eines Besseren belehrt. Wenn Sie schon in Deutschland Landwirtschaft betrieben haben, so stellt dies durchaus auch in Paraguay eine solide Basis dar. Als Laie oder begeisterter Urlauber auf dem Bauernhof sollten Sie aber besser die Finger davonlassen. Auch dann, wenn Ihnen der Hektarpreis äußerst günstig vorkommt.

TIPP: Zahlreiche Angebote an Immobilien und Grundstücken aller Art finden Sie unter: www.queenpropiedades.com/casas.htm

Leben im Chaco

Es muss Ihnen klar sein, dass West-Paraguay und Ost-Paraguay klimatisch – und die Infrastruktur betreffend – absolut nichts miteinander gemein haben. Flächenmäßig ist der Chaco etwa so groß wie das ehemalige Westdeutschland vor der Wiedervereinigung, und dennoch leben nur ungefähr 200.000 Menschen dort. Gäbe es ausreichende Wasserversorgung, so hätte man im Chaco einen sehr fruchtbaren Boden. Daran aber scheitert es! Monatelang fällt kein Tropfen Regen und kein Grashalm wächst mehr. Als Weidefläche für ein Rind brauchen Sie in dieser unwirtlichen Gegend mindestens 4 bis 5 Hektar Land. Im Osten des Landes dagegen können Sie auf einem Hektar vier Rinder halten. Kein Wunder, dass die niedrigen Grundstückspreise verlockend wirken. Gibt es im Chaco dann doch einmal Regen, so werden Wege und Straßen für mehrere Tage unpassierbar. Außerdem sollten Sie auch bedenken, dass der nächste Absatzmarkt, in diesem Fall Asunción, oft mehr als 500 Kilometer Transport erfordert.

Landbesetzung

In Paraguay kommt es sehr häufig vor, dass größere Grundstücke, die ungenutzt liegen, von Paraguayern besetzt werden. Vor allem von landlosen Bauern, die dann meist einfach eine Hütte auf fremdes Land setzen und damit vorläufig auch nicht vertrieben werden können. Sie werden es schon bemerkt haben: Die paraguayischen Gesetze sind anders!

Wenn Sie also mehrere Hektar Land kaufen, vielleicht als Kapitalanlage, und wenn Sie sich vorläufig nicht in Paraguay aufhalten wollen, so würde es sich lohnen, einen paraguayischen Verwalter auf das Grundstück zu setzen, der Ihnen gegen einen geringen Lohn Landbesetzer vom Hals hält.

Einkaufen – Eine kleine Übersicht, was das Leben in Paraguay kostet

Auf dem Abasto-Markt in Asunción können Sie Dinge des täglichen Bedarfs besonders günstig einkaufen, jedoch nur in größeren Mengen.

Die meisten der nachstehend aufgeführten Lebensmittelpreise wurden der „Aktuellen Rundschau“, Ausgabe 586/Dezember 2007, entnommen und sollen Ihnen einen kleinen Überblick verschaffen:

Gemüse

Mangold	Dztd.	0,30 Euro
Kresse	Dztd.	1,00 Euro
Schnittlauch	Dztd.	0,22 Euro
Kopfsalat	Dztd.	1,90 Euro
Petersilie	Dztd.	0,22 Euro
Weißkohl	kg	0,22 Euro
Paprika	kg	0,44 Euro
Tomaten	kg	0,30 Euro
Kürbis	kg	0,12 Euro
Mais	kg	0,60 Euro
Tomaten, Paprika	kg	0,70 Euro
Gurken	St.	0,10 Euro

Wurzeln und Knollen

Knoblauch	St.	0,15 Euro
Süßkartoffeln	kg	0,10 Euro
Zwiebeln, weiß	kg	0,45 Euro
Zwiebeln, rot	kg	0,95 Euro
Mandioka	kg	0,10 Euro
Argentinische Kartoffeln	kg	0,30 Euro
Karotten	kg	0,30 Euro

Obst

Kleine Bananen	Dztd.	0,15 Euro
Goldbananen	Dztd.	0,50 Euro
Apfelsinen	Dztd.	0,50 Euro
Ananas	Kiste	0,60 Euro
Weintrauben	kg	0,50 Euro
Pfirsiche	kg	0,45 Euro
Honigmelone	St.	0,45 Euro
Wassermelone	St.	0,70 Euro
Grapefruit	kg	0,15 Euro
Kiwi	kg	2,40 Euro
Pflaumen	kg	1,10 Euro

Fleisch, Fisch und Wurstwaren

Rinderfilet, 1. Güteklasse	kg	3,00 Euro
Rinderfilet, 2. Güteklasse	kg	2,13 Euro
Schweinefilet	kg	2,20 Euro
Knochenfleisch	kg	0,60 Euro
Rippenfleisch	kg	3,00 Euro
Asado (Grillfleisch)	kg	1,60 Euro
Bauchfleisch	kg	2,60 Euro
Hackfleisch, 1. Güteklasse	kg	2,50 Euro
Hackfleisch, 2. Güteklasse	kg	1,95 Euro
Fleisch vom Hinterviertel	kg	2,50 Euro
Nackenfleisch	kg	2,70 Euro
Fisch	kg	3,70 Euro
Hühnchen	kg	1,20 Euro
Schinken	kg	4,20 Euro

Vom deutschen Metzger

Salami	400 g	3,28 Euro
Wiener Würstchen	7 St.	0,74 Euro
Leberwurst	300 g	0,73 Euro
Jagdwurst	270 g	0,65 Euro
Bockwurst	kg	3,30 Euro

Milchprodukte und sonstige Lebensmittel

Butter	250 g	0,30 Euro
Butter (Sancor)	200 g	0,90 Euro
Frischmilch	Liter	0,15-0,40 Euro
Eier	kg	0,57 Euro
Käse, paraguayisch	kg	2,50 Euro
Edamer/Emmentaler	500 g	3,13 Euro
Camembert n. Schweizer Art	890 g	6,21 Euro
Schmelzkäse	200 g	0,80 Euro
Speiseöl	Liter	0,80 Euro
Schweineschmalz	kg	1,20 Euro
Margarine	250 g	0,60 Euro
Stärkemehl	kg	0,35 Euro

Weizenmehl (offen)	kg	0,28 Euro
Maismehl (offen)	kg	0,40 Euro
Zucker	kg	0,60 Euro
Nescafé	Pkg.	2,00 Euro
Kaffee Mayo	kg	3,70 Euro
Kaffee Belen	kg	3,50 Euro
Milka Schokolade	335 g	2,85 Euro
Schokolade (bras., arg.)	200 g	0,60 Euro
Eiscreme	kg	1,80 Euro

Brot und Gebäck

Kornbrot	kg	0,80 Euro
Roggenbrot	kg	0,70 Euro
Brötchen	kg	0,45 Euro
Deutsche Brötchen	St.	0,05 Euro
Deutsches Brot	kg	0,80 Euro
Weißbrot	kg	0,12 Euro

Reis und Teigwaren

Reis (offen)	kg	0,22 Euro
Reis (abgepackt)	kg	0,35 Euro
Nudeln (offen)	kg	0,50 Euro
Nudeln (abgepackt)	400 g	0,25 Euro

Getränke

Coca Cola, Fanta	Liter	0,50 Euro
Paraguayische Limonade	2 Liter	0,40 Euro
Mineralwasser	5 Liter	1,00 Euro
Bier	Liter	0,33 Euro
Pilsen	12 Fl./0,3 Liter	4,00 Euro
Zuckerrohrschnaps	Liter	1,00 Euro
Wein	Liter	0,20 Euro
Cognac/Weinbrand	Liter	0,50 Euro

TIPP: Der Big Mac von McDonalds kostet in Paraguay 0,90 Euro. Der Big Mac wird in jedem Land aus 10 Bestandteilen hergestellt, die lokal eingekauft werden. Mithilfe dieses Indexes erhält man ein relativ gutes Gefühl dafür, wie es um die Kaufkraft eines Landes steht bzw. in welcher Weise eine Währung über- oder unterbewertet ist.

Autofahren

Diesel	Liter	0,65 Euro
Superbenzin	Liter	0,83 Euro
Normal-Benzin	Liter	0,68 Euro

PKW der Mittelklasse	ca.	6.000,00 Euro
Gebrauchtwagen	ab ca.	2.000,00 Euro

Zigaretten

Paraguayische Marke (Mill)	200 St.	1,20 Euro
Marlboro	200 St.	8,00 Euro

Im Restaurant

Pfeffersteak aus Rinderfilet		
mit Pommes	ca.	3,25 Euro
Speisen vom Buffet	ab	1,00 Euro

Kleidung

Markenjeans	12,00 Euro
No-Name-Jeans	6,00 Euro
T-Shirt	3,50 Euro
Shorts	3,50 Euro
Schuhe	7,00 Euro

Elektrogeräte

Waschmaschine	170,00 Euro
Kühlschrank	235,00 Euro

Gasherd, 4-flammig (Bosch)	85,00 Euro
Mikrowelle	91,00 Euro
Kaffeemaschine	22,00 Euro
Fernseher (Philips)	169,00 Euro
Deckenventilator	16,34 Euro
Staubsauger	54,00 Euro
Elektro-Boiler, 80 Liter	101,69 Euro

Hauspersonal

Gärtner (mtl. Lohn)	60,00 Euro
Hausmädchen (40 Std. Woche, mtl.Lohn)	55,00 Euro

Versicherungen

Private Krankenversicherung mtl. ca.	25,00 Euro
--------------------------------------	------------

Sonstiges

Ganzkörpermassage		3,50 Euro
Busfahrt	ca. 200 km	3,00 Euro
Reitpferd		150,00 Euro
Trockenfutter f. Hunde	15 kg ca.	10,00 Euro
Allzweckreiniger	2 Liter	1,20 Euro
Rasierklingen (Gillette)	8 St.	1,20 Euro
Sonnenschutzmittel (Nivea)	250 ml	1,90 Euro
Bodylotion (Nivea)	250 ml	1,90 Euro
Zahnpasta		0,60 Euro
Haarshampoo	1 Liter	1,30 Euro
Waschpulver	kg	1,65 Euro
Geschirrspülmittel	1 l	0,50 Euro

Um in etwa den europäischen Lebensstandard auch in Paraguay aufrechterhalten zu können, benötigen Sie monatlich ca. 500,00 Euro. Kaufen Sie allerdings vorwiegend Importartikel, kann das Leben wesentlich teurer werden als in Deutschland.

Hinweis: Die oben angeführten Preise sollen Ihnen als Richtlinie dienen und sind unverbindlich!

Versicherungsschutz im Ausland

Krank werden im Ausland kann richtig Geld kosten, wenn Sie über keine entsprechende Auslandsrankenversicherung verfügen! Mit den meisten südamerikanischen Ländern besteht kein Abkommen, so auch nicht mit Paraguay! Informieren Sie sich rechtzeitig vor Ihrer Abreise.

Die Deutsche Verbindungsstelle Krankenversicherung – Ausland (DVKA) berät Sie zu den Themen

- Arbeiten im Ausland
- Krankenversicherung für Rentner mit Wohnort im Ausland

Infos unter: www.dvka.de

Informationen über eine private Auslandsrankenversicherung erhalten Sie beim:

Verband der privaten Krankenversicherung e. V.

Postfach 51 10 40

50946 Köln

www.pkv.de

7. Umzug nach Paraguay

Wenn Sie sich nun dazu entschlossen haben, Ihren Wohnsitz nach Paraguay zu verlegen, und bereits in den Startlöchern stehen, so gibt es dennoch einiges zu bedenken, zu planen und zu regeln.

Je nachdem, ob Sie sich von Ihrem Hausrat trennen können oder nicht, sollten Sie sich rechtzeitig nach einer kompetenten Spedition umsehen. Vielleicht ziehen Sie es auch in Erwägung, einen gebrauchten Container zu kaufen (ab ca. 1.000 Euro), der Ihnen in Paraguay noch weitere gute Dienste leisten kann. Für die Abwicklung und Verschiffung fallen ungefähr 3.500 Euro an. Für Zollgebühren bzw. für die Einfuhrpauschale für Umzugsgut sollten Sie weitere 1.500 Euro einrechnen. Also ist es eine Frage der Wertigkeit, ob Sie alles mitnehmen wollen oder ob es nicht wesentlich günstiger wäre, sich in Paraguay neu einzurichten. Dies ist nicht zuletzt eine Frage des eigenen Geschmacks.

Welche Gegenstände packe ich in den Container?

Bedenken Sie, dass Sie in ein Land ziehen, in dem tropische Temperaturen herrschen. Halten das Ihre Möbel aus Deutschland überhaupt aus? Macht es nicht mehr Sinn, vor Ort eine passende Einrichtung anzuschaffen? Diese Fragen sollten Sie sich stellen, ehe Sie teure Transportkosten auf sich nehmen.

Ähnlich verhält es sich mit Elektrogeräten. Obwohl Sie alle Geräte (220 Volt) auch in Paraguay verwenden können, sollten Sie besonders bei Kühlschränken (Isolierung) und Waschmaschinen (elektronische Steuerung) darauf achten, dass diese auch tropentauglich sind. In Paraguay herrscht hohe Luftfeuchtigkeit!

Besitzen Sie qualitativ hochwertiges Werkzeug, sollten Sie es unbedingt in den Container packen!

Bei Fernseh-, Video- und DV-Geräten achten Sie darauf, dass damit auch PAL-N gelesen werden kann. Hier stellt sich auch die Frage, wer in Paraguay deutsche oder japanische Geräte reparieren kann. Dasselbe gilt für Computeranlagen (Notebooks). All diese Geräte bekommen Sie in Paraguay günstiger als in Deutschland, und Sie sollten wirklich eine Neuanschaffung in Erwägung ziehen.

TIPP: Erkundigen Sie sich bei Ihrem Spediteur nach der sogenannten „Hafengebühr“, die bei der Einfuhr von Umzugsgut nach Paraguay fällig wird!

Mit oder ohne PKW nach Paraguay?

Wenn Sie Ihr Auto mit nach Paraguay nehmen wollen, wird Einfuhrzoll fällig (Abklärung durch einen Zollagenten)! Eingeführt werden dürfen nur Fahrzeuge, die jünger als zehn Jahre sind. Ausnahme: Sie besitzen einen Wagen, der älter als 20 Jahre ist und somit als Oldtimer gilt. Diesen können Sie zollfrei einführen, die „Hafengebühr“ wird jedoch trotzdem erhoben!

Der Wert des Fahrzeugs, nach dem sich dann auch der Einfuhrzoll richtet, wird vom paraguayischen Zoll festgelegt.

Für den Transport im Container müssen Sie mit ca. 3.000 Euro rechnen. Einen guten gebrauchten Geländewagen (Diesel) bekommt man in Paraguay schon ab ca. 8.000 USD. Gebrauchte PKWs in gutem Zustand werden zwischen 3.000 und 6.000 USD gehandelt.

Einreise mit Haustieren

Bringen Sie Ihr Haustier nach Paraguay mit, so ist dazu ein von der paraguayischen Botschaft in Berlin beglaubigter internationaler Impfpass erforderlich, der folgende Angaben enthalten muss:

- Name und Wohnort des Besitzers
- detaillierte Angaben zum Tier (Rasse, Geschlecht, Alter, Fell, Herkunftsland und ein Foto des Tieres)
- Impfnachweis gegen Tollwut, Staupe, Hepatitis, Parvovirose, Leptospirose. Auch der Hersteller des Impfstoffes muss angeführt sein! Das Tier muss frei von ansteckenden Krankheiten und Parasiten sein, was durch ein tierärztliches Attest (übersetzt in die spanische Sprache) bestätigt sein muss.
- Der Impfpass muss vom Veterinäramt beglaubigt sein.

Sämtliche Unterlagen sowie ein an Sie selbst adressierter und frankierter Briefumschlag müssen zur Beglaubigung bei der Botschaft der Republik Paraguay eingereicht werden.

TIPP: Telefonische Kontaktaufnahme mit dem Konsulat in Berlin: Mo. bis Fr. von 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr unter Telefon: 030 31 99 86 0

Transportpartner für Umzüge nach und von Paraguay (Seefracht/Luftfracht, Courier) erhalten Sie hier:

Service Concept

Network Solutions – Germany

info@paraguay-dienst.de

8. Was Sie sonst noch wissen müssen

Für Eilige – Paraguay von A bis Z

Anreise

Von Frankfurt, Wien und Zürich gibt es derzeit keine Direktflüge. Die besten Flugverbindungen nach Paraguay bestehen über Madrid. Varig fliegt von Frankfurt, München und Paris über Sao Paulo oder Rio de Janeiro nach Asunción.

Der internationale Flughafen von Asunción (Silvio Pettirossi) liegt etwa 15 km außerhalb der Stadt. Es verkehren Flughafenbusse und Taxis. Ein weiterer Flughafen ist Guarani bei Ciudad del Este.

Inlandsflüge werden von TAM Transportes Aéreo del Mercosur Paraguay angeboten: www.tam.com.py

Flugzeit Frankfurt – Asunción: 14 bis 18 Stunden

Airpässe

Der **Mercosur Airpass** bietet Ihnen eine preiswerte Möglichkeit (Economy-Klasse), durch die Mitgliedsländer des Mercosur (Mercado Común del Sur) zu reisen:

- Brasilien
- Argentinien
- Uruguay
- Paraguay
- Chile

Voraussetzungen: Es müssen mindestens zwei und dürfen maximal fünf Länder bereist werden. Die Mindestflugstrecke muss 1.200 Meilen betragen.

TIPP: Detaillierte Infos erhalten Sie unter: www.oneworld.com.
Sämtliche derzeit (weltweit) angebotenen Airpass-Programme finden Sie auch unter: www.travel-overland.de/specials/airpass
Direkt buchen können Sie Ihren jeweiligen Airpass z. B. bei der Continental Reiseagentur: www.continentalreisen.com

Auslieferungsabkommen zwischen Deutschland und Paraguay

Leider ist Paraguay auch ein begehrter Zufluchtsort für „Gesuchte“. Bisher wurde die Strafverfolgung ziemlich locker gehandhabt, und wer genug „Kleingeld“ dabei hatte, konnte sich jederzeit freikaufen – zumindest bei den paraguayischen Behörden. Liegt beispielsweise ein Internationaler Haftbefehl gegen einen deutschen Staatsangehörigen vor, der sich in Paraguay aufhält, so liegt die Entscheidung über die Zustimmung zur Auslieferung im Ermessen der paraguayischen Behörden.

Fragt man „Insider“, ob Paraguay ein Auslieferungsland sei, so erhält man stets zur Antwort, dass man sich diesbezüglich keine Sorgen machen müsse. Ganz so ist es aber (Gott sei Dank) nicht, denn Fakt ist: Zwischen Deutschland und Paraguay gibt es ein Auslieferungsabkommen! Und denken Sie daran, dass bei Paraguayern die Sympathie stets eine wichtige Rolle spielt.

Der weit verbreitete Glaube, dass die Eheschließung mit einem(r) paraguayischen Staatsbürger(in) vor einer Auslieferung schütze, ist FALSCH! Einer Auslieferung entkommt man nur, wenn man im Besitz der paraguayischen Staatsbürgerschaft ist. Denn welches Land liefert schon seine „eigenen“ Leute aus. Paraguay ist übrigens Mitglied der Interpol.

Autobusse

Das öffentliche Verkehrsnetz ist sehr gut ausgebaut, und Busfahrten sind ausgesprochen preiswert. Innerörtliche Busse (micros) halten auf Handzeichen an jeder Ecke und fahren im Minutentakt. Für Überlandfahrten stehen Ihnen luxuriös ausgestattete Linienbusse zur Verfügung.

Minibusse

Sogenannte Sammeltaxis bieten die günstigste Variante des Personentransports. Berührungängste sollten Sie allerdings keine haben, denn befördert wird alles, was „irgendwie“ Platz findet.

Autofahren

Das Straßennetz ist relativ gut, jedoch nur zu etwa 10 % asphaltiert. Nach starken Regenfällen sind viele Straßen unbefahrbar. Eine Schnellstraße verbindet Asunción mit den Iguazú-Wasserfällen. Wie überall in Südamerika regiert auch in Paraguay der „Bleifuß“, und der Stärkere genießt automatisch die Vorfahrt. Unfälle passieren erstaunlich selten, wenn es dann aber doch einmal dazu kommt, bleibt kaum etwas heil. Handelt es sich dabei nur um einen Blechschaden, so machen Sie sich besser keine allzu großen Hoffnungen auf Schadenersatz. Wer nichts hat, von dem ist bekanntlich auch nichts zu holen. Viele Paraguayer besitzen nicht einmal eine Haftpflichtversicherung! Für diesen Fall lohnt es sich speziell bei einem neueren Wagen, eine Voll- bzw. Teilkaskoversicherung abzuschließen.

Es kommt auch häufig vor, dass Unfallbeteiligte (bei Personenschaden) ungeachtet der Verschuldensfrage verhaftet werden! Verletzte sind wenigstens insoweit privilegiert, dass man ihnen zuvor ärztliche Versorgung zuteil werden lässt.

Obwohl in Paraguay Führerscheinplicht besteht, sind Fahrschulen selten und zur Erlangung der Lizenz nicht erforderlich. Die wenigsten Paraguayer könnten sich eine Fahrschulprüfung leisten. Also fährt, wer fahren kann! Den Führerschein bekommt man ungefähr so leicht, als würde man am Kiosk um die Ecke eine Zeitschrift kaufen.

Auch von Geschwindigkeitsbegrenzung hält man in Paraguay nicht viel. Es wird so schnell gefahren, wie es die Straßenverhältnisse erlauben. Meist ist es einzig und allein der mangelhafte Zustand des Fahrzeugs, der so manchen Raser dann doch zur Verlangsamung des Tempos zwingt.

Denken Sie nicht, dass Sie auf Zebrastreifen als Fußgänger gemütlich und sicher die Straße überqueren können. Kein Paraguayer nimmt wegen eines Fußgängers seinen Fuß vom Gaspedal!

Wundern Sie sich auch nicht, wenn Ihnen in Einbahnstraßen Fahrzeuge entgegenkommen oder besonders tollkühne Fahrer bei roter Ampel über die Kreuzung fahren.

Nachtfahrten sollten Sie in Paraguay nach Möglichkeit ganz vermeiden. Abgesehen von der schlechten bis gar nicht vorhandenen Straßenbeleuchtung und den zahlreichen Schlaglöchern gibt es viele Autofahrer und Mopedlenker, die Ihnen ohne Licht entgegenkommen (weil meist nicht vorhanden oder nicht funktionstüchtig), und so werden Sie oft erst im allerletzten Moment gesichtet.

Und die Polizei? Nun ja, die hat aufgrund mangelnder Ausbildung ein ebenso schlechtes Verhältnis zu Regeln und Verkehrszeichen und schaut einfach weg. Zumindest, solange nichts passiert.

Hinweis: Dem Gesetz nach dürfen Sie in Paraguay mit Ihrem deutschen Führerschein kein Fahrzeug lenken! Auch wenn besonders Schlaue das Gegenteil behaupten – es stimmt nicht! Entweder sind Sie im Besitz eines internationalen Führerscheins, oder Sie lassen sich in Paraguay gegen eine Gebühr von ca. 15 USD einen Besucher-Führerschein ausstellen, der für die Dauer von einem Jahr Gültigkeit hat. Sie benötigen dafür ein Passbild und einen Nachweis über Ihre Blutgruppe. Das Passbild müssen Sie in Paraguay machen lassen, da hier ein anderes Format verlangt wird als in Deutschland! Mit dem paraguayischen Personalausweis (Cedula) erhalten Sie den auf fünf Jahre befristeten Führerschein.

Autoversicherung

Kaum jemand hat eine! Viel zu teuer! Und außerdem gilt unter den Paraguayern ohnehin: „Wer nichts hat, dem kann man auch nichts wegnehmen.“ Wozu also eine teure Haftpflichtversicherung abschließen?

Sie als Ausländer dagegen haben im Falle eines Unfalls (ungeachtet der Verschuldensfrage) ohne Versicherungsschutz kaum Chancen. Und wenn man bedenkt, was dann der Anwalt kostet, der Sie im Ernstfall wieder aus dem Gefängnis holen muss...!

Banken

Um in Paraguay ein Bankkonto eröffnen zu können, benötigen Sie eigentlich einen paraguayischen Personalausweis (Cedula) – das fordern die Banken. Um jedoch an einen paraguayischen Personalausweis zu kommen, muss zuvor ein Kontonachweis (bei einer paraguayischen Bank) mit einem Guthaben erbracht werden – das fordert die Einwanderungsbehörde. Nun ja, da beißt sich eigentlich die Katze in den Schwanz. Es bleibt Ihnen also nichts anderes übrig, als sich eines sogenannten „Gestors“ zu bedienen, der gegen entsprechende Bezahlung Ihre Behördengänge übernimmt und der sich bei der Bank dafür verbürgt, dass Ihre Aufenthaltsgenehmigung bereits in Bearbeitung ist. Und schon können Sie ein Bankkonto zum Zwecke des Vermögensnachweises eröffnen. Kontaktadressen finden Sie im Teil „Informationsquellen.“

TIPP: So ähnlich läuft es in Paraguay in vielen Belangen, und es hat gar keinen Sinn, dagegen anzukämpfen. Andere Länder, andere Sitten. Je eher Sie sich damit abfinden, desto rascher werden Sie sich in Paraguay eingewöhnen!

Bildungssystem

Die allgemeine Schulpflicht in Paraguay beträgt seit 1998 neun Jahre, allerdings mangelt es vielerorts an Schulen. Die beiden bekanntesten staatlichen Universitäten, die Nationaluniversität (1890) und die katholische Universität (1960), befinden sich in Asunción. Es gibt auch einige private Universitäten und Bildungsinstitutionen – Näheres hierzu finden Sie im Teil Informationsquellen.

Wirtschaftlich schlecht gestellte Bevölkerungsschichten können es sich nicht leisten, ihren Nachwuchs zur Schule zu schicken. Wenn auch in den staatlichen Schulen der Unterricht kostenlos abgehalten wird, so fallen dennoch Kosten für Unterrichtsmaterial, Schuluniform usw. an. Außerdem ist es in vielen Familien unerlässlich, dass heranwachsende Kinder dazu beitragen, den Lebensunterhalt zu sichern. Nur wenige erreichen einen Schulabschluss. In den ländlichen Gebieten ist bereits der Anfahrtsweg zur Schule oft unzumutbar lang.

Dennoch erkennen immer mehr Jugendliche, dass Bildung für die weitere berufliche Zukunft einfach notwendig ist, und jene, die es irgendwie finanzieren können, belegen Abendschulen, um einen Schulabschluss oder das Abitur nachzuholen.

Grundsätzlich ist es möglich, an staatlichen Sekundarschulen auch Fremdsprachen zu erlernen, wie z. B. Deutsch. Leider fehlt es den Institutionen aber in der Praxis an den hierfür notwendigen Ressourcen, und so bleibt es bislang nur der besser gestellten Bevölkerung vorbehalten, im Rahmen einer teuren Privatschule eine Fremdsprache zu erlernen. Hauptfremdsprache an den weiterführenden Schulen ist Englisch.

Die paraguayischen Sekundarschulen führen nach zwölfjähriger Schuldauer zum „Bachillerato“ (Abitur).

Wenn Sie ihr Kind auf eine gute Privatschule in Asunción schicken wollen, dann müssen Sie mit einem monatlichen Schulgeld von ca. 120 Euro rechnen. Dennoch sollte Ihnen bewusst sein, dass das Niveau einer Privatschule deutlich

unter dem Bildungsniveau deutscher Schulen liegt. Das paraguayische Abitur wird in Deutschland nicht anerkannt!

Berge (höchste)

Cerro San Rafael: 850 m

Cordillera de Caaguazú: 700 m

Caacupé

Caacupé ist mit ca. 22.000 Einwohnern der größte und einzige Wallfahrtsort Paraguays. Alljährlich am 8. Dezember pilgern etwa eine Million Menschen aus allen Teilen des Landes zur traditionellen Lichterprozession.

Cataratas del Iguazú

Über die Freundschaftsbrücke erreicht man nach ca. 32 km die berühmten „Cataratas del Iguazú“ (Wasserfälle), die innerhalb eines Naturschutzgebiets im Dreiländereck von Argentinien, Paraguay und Brasilien liegen.

Ciudad del Este

Die heute zweitgrößte Stadt des Landes wurde erst 1957 gegründet, und man sagt, sie sei die am schnellsten wachsende Stadt Paraguays. Mittlerweile leben etwa 280.000 Menschen in Ciudad del Este, und es werden täglich mehr. Beim größten Wasserkraftwerk der Welt „Itaipu“ gibt es immer Arbeit für die Menschen.

Leider ist Ciudad del Este aber auch die größte Schmugglerzentrale des Landes, und der Großteil der Bewohner bestreitet seinen Lebensunterhalt dadurch, Schmuggelware oder Diebesgut nach Brasilien und Argentinien zu verschieben. Häufig werden in Nacht- und Nebelaktionen zuvor in der Hauptstadt gestohlene Fahrzeuge durch Ciudad del Este geschleust.

Mehrstöckige Einkaufstempel der modernsten Art ziehen Touristen und Einheimische gleichermaßen an, und fliegende Händler bieten ein sehr breit gefächertes Angebot an Waren. Was Sie sonst in anderen Städten Paraguays nicht auftreiben können, finden Sie mit ziemlicher Sicherheit in Ciudad del Este. Stellt sich dann nur die Frage nach der Herkunft. Originale und Fälschungen lassen sich auf den ersten Blick oftmals nicht auseinander halten.

Deutschsprachige Ärzte

Es gibt zwar deutschsprachige Ärzte in Paraguay, jedoch verteilen sich diese nicht flächendeckend. So ist die Mehrzahl dieser Ärzte in Asunción vertreten, und einige finden Sie auch noch in Villarrica (Independencia), Bella Vista und Hohenau.

Deutsche Restaurants in Asunción

- **Austria**, Av. Austria 1783, gute Hausbrauerei, sehr gutes Ambiente
- **Bayernstuben**, Sucre 2689/Denis Roa, sehr gute Küche und große Portionen
- **Hesseneck**, Diaz de Leon 2793, internationale Küche und Schmankerl

Deutsche Welle

Die Deutsche Welle kann über Kabel oder Satellit empfangen werden. Da sich der Einsatz der Kurzwellenfrequenzen im Verlauf eines Jahres mehrfach ändert, empfiehlt es sich, die aktuellen Frequenzen direkt beim Kundenservice der Deutschen Welle unter: www.dw-world.de abzufragen.

Drogen

Achten Sie bei Inlandsreisen stets darauf, Ihre Gepäckstücke nicht unbeaufsichtigt zu lassen. Oftmals fungieren Europäer nichtsahnend als Kuriere. Lehnen Sie auch die Mitnahme eines Pakets, dessen Inhalt Ihnen unbekannt ist, stets ab.

In den letzten Jahren wurde Paraguay verstärkt von Drogenkurieren als Transitland genutzt. Die paraguayische Anti-Drogenbehörde SENAD verzeichnet international anerkannte Fahndungserfolge. Die Haftbedingungen in paraguayischen Gefängnissen sind menschenunwürdig und nicht einmal annähernd mit denen in Europa vergleichbar!

Einkaufen

Seit vielen Jahrzehnten ist Paraguay als das Einkaufsparadies von Südamerika bekannt. Die Städte Asunción, Ciudad del Este, Pedro Juan Caballero und Encarnación zeichnen sich durch ihr umfangreiches Angebot, gute Qualität und ein optimales Preis-Leistungsverhältnis aus.

Modische Bekleidung, Ledertaschen, oder nach Ihren Wünschen gefertigte Lederbekleidung, Schuhe, Spirituosen, exklusive Parfum- und Kosmetikmar-

ken – das alles bekommen Sie in Paraguay günstiger als in Deutschland. Auch Artikel des Kunstgewerbes, z. B. die einheimischen Ñandutí- Gewebe aus feinsten Spitzen, Malereien einheimischer Künstler, Töpferarbeiten, wunderschöne Hängematten und viele andere Dinge werden Ihnen angeboten. Einmal abgesehen von den unzähligen kleinen Läden und Boutiquen in der Innenstadt von Asunción, der quirligen Geschäftsmetropole Paraguays, hat auch ein Bummel durch den riesigen Pettirossi-Markt, wo in Hunderten von Buden, Kiosken und Verkaufsständen alle nur denkbaren Waren angeboten werden, seinen ganz besonderen Reiz. Hier bekommen Sie einfach alles, was das Herz begehrt, manchmal auch zu richtigen Schnäppchenpreisen.

Beeindruckend sind die modernen Shopping-Zentren in Asunción (z. B. Shopping del Sol oder das Mcal. López-Shopping nahe San Martin/Argentina). Gemütliche Restaurants, unzählige Nobelboutiquen, Fast-Food-Ketten und Geschäftslokale aller Schattierungen animieren in den voll klimatisierten Zentren auch in den Abendstunden zum Bummeln, Einkaufen oder einfach nur zum Verweilen.

In den meisten größeren Geschäften und in allen Banken werden international übliche Kreditkarten akzeptiert. Banken wechseln auch Ihre Traveller-Schecks.

Besonders preiswert sind Zigaretten, Alkohol, Fleisch, Benzin, Elektronik und Marken-Textilien sowie alle im Lande produzierten Waren wie z. B. Handarbeiten, Schmuck und Kunstgegenstände.

Öffnungszeiten der Geschäfte: Mo-Fr 08.00 bis 12.00 und 15.00 bis 19.00 Uhr, Sa 07.30 bis 13.00 Uhr. In den Shoppingzentren bleiben viele Läden mittlerweile auch durchgehend geöffnet.

Eisenbahn

Paraguay besaß 1861 auf einem Schienennetz von 441 km Länge die erste Eisenbahnlinie Südamerikas. Ende der 90er Jahre wurde der Betrieb, mit Ausnahme einer kurzen Teilstrecke im Süden des Landes, die für den Sojaexport nach Brasilien gebraucht wird, eingestellt. Im Jahr 2003 entschloss man sich dazu, einen Teil der Eisenbahnstrecke als Touristenattraktion wieder in Betrieb zu nehmen. Der Hauptbahnhof in Asunción wurde in ein Kulturzentrum umgewandelt.

Entwicklungszusammenarbeit mit Deutschland

Die technische Zusammenarbeit im Rahmen der deutschen Entwicklungshilfe wird durch das Rahmenabkommen von 1967 in der ergänzten Fassung vom 10.12.1971 geregelt. Gegenwärtig sind drei entsandte Langzeitexperten der

Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) und zwei Experten der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR) in Paraguay tätig. Sie arbeiten in den Bereichen Land- und Forstwirtschaft, ländliche Entwicklung, Umwelt, Ressourcenschutz, geowissenschaftliche Ressourcenerkundung sowie Modernisierung der staatlichen Strukturen (Dezentralisierung).

Neben den öffentlichen Stellen sind zahlreiche private deutsche Träger und die Kirchen im Entwicklungsbereich tätig.

Essen und Trinken

Die paraguayische Küche ist zwar einfach, aber sehr schmackhaft. Typische Gerichte sind:

- Sopa Paraguay
- Palmitos
- Boribori
- Dulce de Leche: süße Obsession zum Füllen von Küchlein und Pfannkuchen
- Albondiga
- Surubi
- Chipas
- Asado
- Soo-Yosopyi
- Rebajado
- Rebajado Soo
- Empanadas

Terere (eiskalt) ist das traditionelle Getränk Paraguays, das im Winter auch heiß als Mate cocido getrunken wird. Beides ist ein Aufguss aus Yerba Mate-Tee, der aus einem Gefäß aus Holz oder Horn mittels eines Saugröhrchens (Bombilla) getrunken wird.

Beliebte Getränke unter den Einheimischen sind außerdem:

- Caña (Zuckerrohrschnaps)
- Mosto (Zuckerrohrsaft)

Flora und Fauna

Im östlichen Teil des Landes gedeiht dichter, immergrüner Regenwald, der eine Vielfalt tropischer Baum-, Gras- und Farnarten beherbergt. Im Gran Chaco ist die Vegetation vergleichsweise artenarm. Besonders verbreitet ist hier der rote Quebrachobaum, der sehr reich an Tannin ist, das zur Gerbung von Leder benötigt wird.

Paraguay wird oft als „Garten der Welt“ bezeichnet. Unzählige Zierpflanzen und majestätische Urwaldbäume wie der bekannte Flaschenbaum gehören zur immergrünen Pracht des Landes.

Exotische Früchte wie Bananen, Ananas und eine Vielzahl von Zitrusfrüchten wachsen wild oder werden auf Plantagen kultiviert.

Auch die exotische Tierwelt hat mit Kolibris, Papageien, Straußenvögeln, Gürteltieren, Nasen- und Ameisenbären, Pumas, Capybaras, Taranteln, Affen, Tapiren und Jaguaren sowie einer Vielzahl von Reptilien einiges zu bieten. Allein an Fischarten werden mehr als 500 Spezies gezählt.

In Paraguay gibt es mehr als 20 Naturparks, und etwa 3,5 % der Landesfläche stehen unter Naturschutz (1997).

TIPP: Leider zählen auch besonders stechwütige Moskitos zu Paraguays Natur. Man entkommt ihnen kaum. Ein altbewährtes Mittel der Paraguayer, sich den Stechmücken zu entziehen, ist Eukalyptusöl!

Von Ende März bis Ende April geht die heimische Vogelspinne (Tarantula) auf „Brautschau“. Ganzjährig hingegen wird man mit der Flachspinne, die regelrecht an den Wänden zu kleben scheint, konfrontiert. Kommt man ihr zu nahe, springt sie in atemberaubendem Tempo davon. Der Biss beider Spinnenarten ist giftig und unangenehm, aber für den gesunden Menschen nicht tödlich! Bei Kleinkindern und Herzkranken ist allerdings Vorsicht geboten.

Zu den giftigsten Schlangen Paraguays zählt die in allen Landesteilen vorkommende Klapperschlange (Yarará). Ohne entsprechend rasch verabreichtes Gegenserum ist ihr Biss tödlich – sie ist unter den Einheimischen auch noch als sogenannte „5-Minuten-Schlange“ bekannt, weil ihr Gift innerhalb von fünf Minuten zum Tod führt.

Feiertage

1. Januar	Neujahr
1. März	Heldengedenktag
März/April	Gründonnerstag und Karfreitag
1. Mai	Tag der Arbeit
15. Mai	Tag der Unabhängigkeit
12. Juni	Friedensschluss mit Bolivien

15. August	Gründung von Asunción
12. Oktober	Entdeckung Amerikas
8. Dezember	Marienwallfahrt
25. Dezember	Weihnachten

Feste und Brauchtümer

Abgesehen davon, dass die Paraguayer immer und überall einen Anlass zum Feiern finden, werden im Land zwei außergewöhnliche Feste abgehalten. Das Fest der „Guaycurues“, eines wilden und gefährlichen südamerikanischen Indianerstamms aus der Stadt Emboscada, das zu Ehren des „San Francisco Solano“ stattfindet. Menschen aller Altersgruppen schmücken sich mit Hühnerfedern, die sie auf ihre Kleidung kleben, und alle tragen Masken. Ein durchaus beeindruckendes Schauspiel.

Das Fest „San Juan“ wird landesweit in der Nacht vom 23. auf den 24. Juni gefeiert. Besonders traditionell wird dieses Fest in der Stadt „San Juan Bautista“ begangen. Es werden unzählige Feuer-Spiele veranstaltet, und als absoluter Höhepunkt gilt der Feuerlauf, bei dem die Paraguayer barfuß über glühende Kohlen gehen, ohne sich dabei auch nur die geringste Verletzung zuzufügen. Der Zauber funktioniert allerdings nur in dieser Nacht. Kein Paraguayer ist bereit, zu einem anderen Zeitpunkt auf glühende Kohlen zu treten.

Fluggesellschaften mit Standort in Asunción (international)

- Aérolíneas Argentinas
- Air France
- American Airlines
- Arpa Paraguayas
- British Airways
- KLM
- Iberia
- TAM
- Lufthansa
- Swissair
- Varig
- Lloyd Aéreo Boliviano

Fluggesellschaften, national

Ladesa (3 x tägl. nach Ciudad del Este)

Loewen Cessna (3 x wöchentlich nach Volendam)

Flughafen

Der Aéroporturo Silvio Pettirossi liegt ca. 15 km außerhalb des Zentrums.

Freizeit

Neben dem Reitsport (besonders Westernreiten) ist Angeln in Paraguay eine Art Kampfsport. Gefangen wird der allseits bekannte Piraña sowie der kämpferische Dorado und der Surubí (mitunter bis 50 kg schwer!).

Ausrüstung: Ruten bis maximal 2,70 Länge und Wurfgewichte von 70 bis 100 Gramm, eine 50er Schnur, 80er Gleitbleie und Hochseefisch-Haken.

FÜR und WIDER

Hier einige Gründe die für ein Leben in Paraguay sprechen:

- das ganzjährig warme Klima – speziell für Menschen mit rheumatischen Erkrankungen
- die besondere Gastfreundlichkeit und Hilfsbereitschaft der Paraguayer
- Paraguay liegt mitten im Herzen des südamerikanischen Kontinents und bietet so die Möglichkeit, auch den benachbarten Ländern einen Besuch abzustatten.
- sehr hohe Kinderfreundlichkeit
- große Freiheit in vielen Lebensbereichen
- vernachlässigbare steuerliche Belastung
- sehr geringe Lebenshaltungskosten
- hohe Lebensqualität
- die Möglichkeit, günstig Hauspersonal anzustellen

Und was dagegen sprechen könnte:

- hohe Arbeitslosigkeit und keine Möglichkeit, als gewöhnlicher Arbeitnehmer seinen Lebensunterhalt zu bestreiten. Sofern man keine Einnahmen aus der alten Heimat zu verzeichnen hat, ist man gezwungen, sich selbstständig zu machen. Unternehmerrisiko!
- große Hitzebelastung im paraguayischen Hochsommer (hohe Luftfeuchtigkeit)

- In Paraguay gibt es keine „europäische Pünktlichkeit“ oder Zuverlässigkeit.
- relativ schlechte Infrastruktur außerhalb der städtischen Ballungszentren
- hohe Korruption und Kriminalität
- Vielerorts herrscht große Armut (Straßenkinder, Bettler etc.).
- schlechte Hygienebedingungen (speziell in ländlichen Gegenden)
- keine medizinische Versorgung ohne finanzielle Mittel

Geld

Die paraguayische Währung ist der Guaraní, unterteilt in 100 Céntimos. Im Umlauf sind Banknoten zu 1.000, 5.000, 10.000, 50.000 und 100.000 Guaraníes, sowie Münzen zu 10, 50, 100 und 500 Guaraníes. Landes- und Fremdwährungen können unbeschränkt ein- und ausgeführt werden. In vielen Geschäften werden international gängige Kreditkarten akzeptiert.

Geschäftszeiten

Geschäftszeiten: Werkstätten und Fabriken arbeiten von 07.00 bis 12.00 und von 13.00 bis 18.00 Uhr. Behörden öffnen gegen 07.00 Uhr und arbeiten meist durchgehend bis 15.00 Uhr. Banken bedienen von 08.45 bis 15.00 Uhr und die meisten Geschäfte von 09.00 bis 12.00 und von 15.00 bis 19.00 Uhr (manche auch durchgehend).

Gesundheit

Das Gesundheitswesen ist durch das Gesundheitsministerium und die Sozialversicherung (IPS) sowie durch private Einrichtungen geregelt. Das Budget für die staatlichen Institutionen ist äußerst gering bemessen, so dass besonders die hygienischen Bedingungen skandalös sind! Auch mangelhaft ausgebildetes Personal und Korruptionsfälle machen eine optimale Betreuung nahezu unmöglich. Landesweit stehen in ca. 700 staatlichen Einrichtungen nur ungefähr 5.000 Krankenhausbetten zur Verfügung. Vielen dieser Institutionen fehlt es an den notwendigen Mitteln zur Versorgung, so dass sich der Patient erst selbst um Dinge, die er zu seiner Behandlung benötigt, kümmern muss (Operationsbestecke, Spritzen, Verbände etc.).

So unglaublich es auch klingen mag, aber wer nicht bereits im Vorfeld nachweisen kann, dass er eine medizinische Behandlung auch bezahlen kann, dem wird sie auch nicht zuteil. Das gilt für Paraguayer ebenso wie für Ausländer. Die Folge: Jährlich sterben Tausende von Menschen, weil sie das Geld für eine le-

bensrettende Operation einfach nicht aufbringen können. Als letzte Station gilt dann oft das Rojo Cruz (Krankenhaus des Roten Kreuzes), wo Kranke unter den unwürdigsten Bedingungen aufgenommen werden. Aber auch dort gilt die erste Frage nicht der Verletzung oder Erkrankung des Patienten, sondern der Bezahlung!

Die Hauptstadt Asunción verfügt allerdings über zahlreiche private Krankenhäuser, welche gut bis sehr gut ausgerüstet sind. Es ist möglich, sich bei einer dieser Kliniken privat versichern zu lassen. Im Vergleich zur weltweit gültigen Auslandsrankenversicherung, die Sie z. B. in Deutschland abschließen können, ist diese Lösung wesentlich kostengünstiger. Für eine vierköpfige Familie ist eine paraguayische Krankenversicherung schon ab ca. 600 Euro jährlich zu haben, und Sie genießen damit sogenannten Erste-Klasse-Status. Im Ernstfall allerdings haben sich in Europa abgeschlossene Auslandsrankenversicherungen stets als zuverlässiger erwiesen.

Die paraguayische Bevölkerung weicht aufgrund der mangelnden Versorgungsmöglichkeit oftmals nach Brasilien oder Argentinien aus. Besonders hoch ist der Prozentsatz von paraguayischen Patienten in argentinischen Krankenhäusern.

Grundsätzlich ist es sowohl in Paraguay als auch in Argentinien üblich, dass Patienten, die nicht in der Krankenversicherung der Arbeitnehmer versichert sind, staatliche Krankenhäuser aufsuchen können, um gratis behandelt zu werden.

In Argentinien fragt die Krankenhausverwaltung nicht nach der Staatsangehörigkeit der Patienten. Man weiß zwar, dass es sich um Paraguayer handelt, doch sie werden ebenfalls gratis behandelt. Dazu gehört auch, dass ihnen kostenlos sämtliche Medikamente gegeben werden, die sie während des Krankenhausaufenthaltes benötigen. Nach unbestätigten Angaben stammen an die 20 % der in dortigen Krankenhäusern eingelieferten Patienten aus der großen paraguayischen Kolonie in der Provinz Buenos Aires. Noch mehr sind es in den Krankenhäusern der Grenzstädte, besonders in Posadas, Formosa und Clorinda. In Clorinda sind mehr als 30 % der im öffentlichen Krankenhaus eingelieferten Patienten aus Paraguay. Sie kommen meist aus Asunción oder aus kleineren Ortschaften in Grenznähe. Weit mehr als 30 % paraguayische Patienten gibt es auf der Geburtenstation.

So versuchen paraguayische Bürger, wenigstens zeitweilig den unzulänglichen Verhältnissen zu entkommen.

Gewerkschaften

Die gewerkschaftlichen Aktivitäten werden vom Staat kontrolliert. Etwa 20.000 Beschäftigte sind gewerkschaftlich organisiert. Fast alle gehören einer der 13 Gewerkschaftsorganisationen der Confederación Paraguaya de Trabajadores (Dachverband der paraguayischen Arbeiter) an.

Grenzländer von Paraguay:

- Argentinien
- Bolivien
- Brasilien

Handy-Telefonie

Über drei Millionen Paraguayer telefonieren bereits mobil. Die größten und bekanntesten Anbieter des Landes sind:

- Hola Paraguay
- Hutchinson Telecom
- Núcleo S.A.
- Copesa
- CTI
- Personal
- Tigo
- Vox Paraguay

Sie können in Paraguay nur mit einem Tri- oder Quatro-Band-Handy telefonieren, das mit einem Chip aufgerüstet werden muss.

Mobiltelefon: GSM 850 und 1900 MHz. Der Sende-/Empfangsbereich ist im ganzen Land mehr oder weniger gut abgedeckt.

Internationale Ferngespräche

Wählen Sie die Rufnummer 0010, wenn Sie sich über den Service der Telefongesellschaft verbinden lassen wollen. Paraguay ist an das internationale Ferngesprächsnetz DDI angeschlossen.

Landesvorwahl: +595, Vorwahl Asunción: 21

Impfungen

Wenn Sie direkt aus Deutschland, Österreich oder der Schweiz nach Paraguay einreisen, sind derzeit keine Impfungen vorgeschrieben. Bei Ein- und Ausreise

über ein Gelbfieber-Endemieland (u. a. Zentralafrika, Südamerika) wird ein Nachweis über eine gültige Gelbfieberimpfung verlangt.

Siehe auch unter: www.who.int

Der Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes empfiehlt zudem einen Impfschutz gegen Tetanus, Diphtherie und Hepatitis A, bei Langzeitaufenthalt über vier Wochen oder besonderer Exposition auch Hepatitis B, Tollwut und Typhus.

Auftretende Erkrankungen:

Dengue-Fieber

Nach stärkeren Regenfällen traten in Paraguay im Jahr 2007 vermehrt Fälle von Dengue-Fieber auf. Die geschätzte Zahl der Erkrankten schwankte zwischen 20.000 und 60.000. Hohe Fallzahlen wurden aus den Departements Capital, Cordillera, Amambay, Central, Concepción und Paraguari und aus der Hauptstadt gemeldet.

Malaria

Die Übertragung erfolgt hauptsächlich in den Monaten Oktober bis Mai durch den Stich blutsaugender nachtaktiver Anopheles-Mücken. Die Inkubationszeit kann Wochen oder Monate betragen. In Paraguay kommt nur die weniger gefährliche Form der Malaria vor (Malaria tertiana durch Plasmodium vivax).

Ein geringes bis mittleres Übertragungsrisiko besteht in einzelnen ländlichen Gebieten der Departements Alto Paraná, Caaguazú und im Südosten von Canendiyú. Ein eher geringes Risiko besteht im Dreiländereck des Departements Boqueron im Westen sowie entlang des Paraná-Flusses im südlichen Grenzgebiet zu Argentinien.

TIPP: Um sich (weitgehend) vor Mückenstichen zu schützen, sollten Sie qualitativ hochwertige insektenabweisende Mittel verwenden. Cremes haben grundsätzlich eine längeranhaltende Wirkungsdauer als z. B. Sprays. Auch bestimmte ätherische Öle sind unter den Moskitos nicht besonders beliebt (z. B. Eukalyptusöl).

Eine Chemoprophylaxe ist für Paraguay nicht sinnvoll. Für längere Aufenthalte in den ausgewiesenen Endemiegebieten wird die Mitnahme einer Dosis Chloroquin (z. B. Resochin(r)) zur Notfallselbstbehandlung (sog. standby-Me-

dikation) empfohlen. Die Dosierung und die persönliche Anpassung sowie Nebenwirkungen bzw. Unverträglichkeiten mit anderen Medikamenten sollten unbedingt vor der Einnahme mit einem Tropenmediziner/Reisemediziner besprochen werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei folgenden Institutionen:

- Tropeninstitut München: www.fit-for-travel.de
- TravelMed: www.travelmed.de
- Centrum für Reisemedizin: www.crm.de

Durchfallerkrankungen und Cholera

Die meisten Durchfallerkrankungen lassen sich durch entsprechende Hygienemaßnahmen vermeiden:

- Trinken Sie niemals Leitungswasser!
- Halten Sie Fliegen von Ihren Lebensmitteln fern!
- Lebensmittel nach Möglichkeit schälen und vollständig garen
- Nahrungsaufnahme im Hinterland bzw. an Straßenständen vermeiden (zumindest, bis sich Ihr gesamter Organismus auf die paraguayischen Lebensumstände eingestellt hat)

In eigener Sache: Sämtliche Angaben, die an dieser Stelle gemacht werden, sind unverbindliche Empfehlungen und können nicht die Konsultation und Beratung eines Arztes ersetzen! Für Ihre Gesundheit sind Sie selbst verantwortlich.

Internet und Festnetz

COPACO ist die Nachfolgeorganisation der früheren Antelco, eine Aktiengesellschaft, die zu 100 Prozent in staatlichem Besitz gehalten wird. Zudem nimmt die COPACO in Paraguay eine Monopolstellung bei sämtlichen Festnetzverbindungen und im grenzüberschreitenden Internetverkehr ein. Alle Glasfaserverbindungen zwischen Paraguay und Brasilien sowie Paraguay und Argentinien unterliegen der COPACO. Es wird leider immer wieder von längeren Netzausfällen berichtet.

Ein bekannter Provider ist z.B. Planet: www.pla.net.py. Außerdem finden Sie in den Stadtgebieten einige Internetcafés. In ganz Paraguay gibt es ca. 200.000 Internetnutzer (Stand 2005).

Für einen 24-Stunden-Online-Zugang müssen Sie etwa 40 Euro monatlich einkalkulieren. Wenn Sie über ein Festnetztelefon in Ihrem Haus verfügen und Ihren Laptop oder PC ans Netz anschließen wollen, dann bietet sich ganz ohne

Risiko der Internetzugang per Karte an. Sie besorgen sich einfach ein Guthaben für den Internetzugang per Code auf Stundenbasis. Eine Anmeldung ist dafür nicht erforderlich. Dazu kaufen Sie in einem Telefonkabinenshop eine entsprechende Rubbelkarte mit dem Guthabencode von CARDNET (sehr langsam und oft nicht erreichbar) oder AVENTURA (auch nicht viel besser).

Aber Achtung, die Telefongebühren kommen noch hinzu, und diese sind nicht zu unterschätzen!

KFZ-Landeskennzeichen

Das internationale KFZ-Landeskennzeichen lautet: PY

Kindergeld

Falls Sie gerade Nachwuchs bekommen haben und beschließen, auszuwandern, sollten Sie wissen, dass Sie bei einer Wohnsitzverlegung nach Paraguay keinen Anspruch auf Kindergeld haben. Diese finanzielle Zuwendung bekommen Sie nur, wenn Ihr steuerlicher Wohnsitz in Deutschland ist (oder bleibt).

Korruption und Kriminalität

Statistisch gesehen ist Paraguay nach Haiti und Venezuela das korrupteste Land Lateinamerikas. Korruption mit all ihren Facetten gehört fast schon zur Tradition und Kultur Paraguays und zieht sich ausnahmslos durch alle Schichten der Gesellschaft. Ein Teufelskreis, der kaum zu durchbrechen ist, weil man es einfach nicht anders kennt und auch so gewohnt ist. Eine Hand wäscht die andere – das Motto vieler Paraguayer. Mal sehen, ob daran der neue Präsident etwas zu ändern vermag.

Kultur und Kunst

Der Fortbestand der Guaraní-Kultur wird von der Akademie für Sprache und Kultur der Guaraní, vom indianischen Verein Paraguays und vom Guaraní-Theater gefördert. Die bedeutendsten Bibliotheken und Museen befinden sich alle in Asunción. Dazu gehören:

- das Nationalarchiv
- die amerikanische Bibliothek des Nationalmuseums der Schönen Künste
- die Bibliothek der paraguayischen Gesellschaft der Wissenschaften
- das ethnographische Museum
- das militärhistorische Museum

Einfache Blas- und Schlaginstrumente, vor allem Holzflöten, Pfeifen, Glocken sowie Gitarren und Harfen sind die Grundinstrumente der zeitgenössischen paraguayischen Musik.

Bekannteste zeitgenössische Maler sind Alborno und Juan Samudio.

Das bekannteste kunstgewerbliche Erzeugnis Paraguays ist „ñandutí“, eine überaus fein gearbeitete Spitze.

Die von der Deutschen Botschaft in Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Paraguayischen Kulturinstitut „Goethe-Zentrum“ organisierten Veranstaltungen (Ausstellungen, Konzerte und Vorträge) genießen hohes Ansehen, ebenso auch die zahlreichen deutsch-französischen Projekte.

Landeskürzel

Als allgemeine Abkürzung für Paraguay, besonders im internationalen Geschäftsleben, gilt der Zeichencode PY.

Landesvorwahl

Die Landesvorwahl von Paraguay lautet +595.

Landwirtschaft

Paraguayische Baumwolle zeichnet sich durch besondere Qualität aus und steht neben Soja in der Liste der Exporte an oberster Stelle. Speziell im heißen und sehr trockenen Chaco findet man riesige Erdnussfelder. Des Weiteren werden im ganzen Land Zuckerrohr, Reis, Rizinus, Mais, Kartoffeln und Mandioka angebaut. Weit verbreitet ist auch der Ilex-Baum, dessen Blätter für den Yerba-Mate-Tee verwendet werden. Der buschige Baum erreicht eine Höhe von bis zu 18 Metern.

Neben den bekannten Obst- und Gemüsesorten gedeihen in Paraguay auch Exoten wie Papayas und Maracujas ganz hervorragend.

Medien (wichtigste)

Zeitungen:

- ABC Color Digital
- Última hora
- La Nación
- Diario Noticias
- Aktuelle Rundschau
- dfp – deutsche fachpresse paraguay

Fernsehen:

ca. 40 Rundfunkstationen, fünf private Fernsehprogramme (SNT, Telefuturo, RPC, TeVeDos und Red Guaraní), Kabelstationen (Asunción: CVC mit 60 Programmen)

Mercosur

Die Freihandelszone „Mercosur“ (Mercado Común del Sur) verbindet Brasilien, Argentinien, Uruguay und Paraguay wirtschaftlich und in zunehmendem Maße auch politisch miteinander. Bolivien, Chile und Peru haben sich der Freihandelszone angeschlossen. Venezuela ist inzwischen ebenfalls beigetreten. Wichtigster Handelspartner ist die Europäische Union.

Nachtleben

In Asunción stehen dem Nachtschwärmer zahlreiche Kneipen, Parrilladas, Kasinos und Diskotheken zur Verfügung. Ebenso verhält es sich auch in den Grenzstädten Ciudad Del Este und Encarnación.

Nationalfeiertag

Am 15. Mai feiert Paraguay seine Unabhängigkeit von Spanien.

Parvovirus

In Paraguay treten immer wieder Fälle von Parvovirose auf. Der Virus befällt besonders Hundebabys bis zu einem Alter von drei Monaten und endet für das Tier meist tödlich. Paraguayische Tierärzte bieten Schutzimpfungen an. Leider arbeiten nur wenige seriös. Viele verabreichen Ihrem Liebling anstatt des lebensrettenden Serums nur eine Wasserlösung, die natürlich wirkungslos bleibt.

Der Parvovirus wurde vor vielen Jahren „gezüchtet“ und gegen die zahlreichen streunenden Hunde eingesetzt. Nur dumm, dass die Streuner mittlerweile gegen den Virus immun sind und Rassehunde daran elendig zugrunde gehen.

Politik

Größte Parteien:

- ANR (Asociacion Nacional Republicana – „rote Partei“)
- PLRA (Partido Liberal Radical Autentico – „blaue Partei“)
- PEN (Partido Encuentro Nacional)
- PPQ (Partido Patria Querida)

Der Präsident ist Staats- und Regierungschef in einer Person. Der Kongress besteht aus Abgeordnetenversammlung (80 Mitglieder) und Senatskammer (45 Mitglieder).

Politische Beziehungen

Die Beziehungen Deutschlands zu Paraguay sind seit vielen Jahren freundschaftlich und problemlos. Das Deutschlandbild in Paraguay ist positiv. Die Rolle Deutschlands in der Europäischen Union wird allgemein anerkannt, insbesondere die Beziehung zur Freihandelszone Mercosur.

Wegen der relativ hohen Zahl deutscher Staatsangehöriger und Deutschstämmiger im Lande ist die konsularische Betreuungsarbeit besonders intensiv.

Der erste offizielle Staatsbesuch von Präsident Nicanor Duarte vom 13. bis 17. Oktober 2004 hat die Beziehungen weiter belebt. Mitte Oktober 2006 stattete Vizepräsident Luis Castiglioni Deutschland einen Besuch ab. Im März 2007 kam Bundespräsident Dr. Köhler zum ersten Staatsbesuch eines deutschen Staatsoberhauptes nach Paraguay.

Postsendungen nach Europa

<i>Maße Ihrer Sendungen</i>	<i>Gewicht</i>	<i>Tarife</i>
	bis 100 g	Gs 29.000
über 15 cm Länge	101 g bis 250 g	Gs 37.500
über 10 cm Höhe	251 g bis 500 g	Gs 51.000
Höchstmaße Ihrer Sendungen: 60 cm Länge, 90 cm Höhe und 90 cm Breite	501 g bis 1.000 g	Gs 88.000

Regierung

Paraguay wählte am 20. April 2008 ein neues Staatsoberhaupt. Der ehemalige Bischof Fernando Lugo hat mit seinem Wahlsieg (40 % der Stimmen) die Herrschaft der Colorado-Partei nach 61 Jahren beendet. Der 56-jährige Befreiungstheologe Lugo stellte eine Agrar- und Gesundheitsreform in Aussicht und versprach die Bekämpfung der Korruption. Damit wird nach Venezuela, Bolivien, Argentinien, Ecuador, Chile, Brasilien und Uruguay ein weiteres südamerikanisches Land künftig links regiert.

Unmittelbar nach seinem Wahlsieg verspricht Lugo: „Heute beginnt eine neue Ära. In Zukunft soll Paraguay nicht mehr im Ruf eines korrupten Armenhauses stehen, sondern bekannt werden für seine Transparenz und Aufrichtigkeit!“

Allerdings droht Paraguay unter der Regierung von Lugo ein Konflikt mit seinen beiden Nachbarländern Argentinien und Brasilien, weil der Ex-Bischof die Nutzungsverträge der beiden binationalen Staudämme neu aushandeln will. Paraguay nutzt nur einen Bruchteil der ihm zustehenden Energie, der Rest wird zu lächerlich niedrigen Preisen in die beiden unter Energieknappheit leidenden Nachbarländer exportiert.

Präsident Lugo wurde am 15. August 2008 vereidigt.

Schifffahrt

Durch die Flüsse Paraguay und Paraná haben die Flussboote Zugang zu den Häfen von Buenos Aires und Montevideo. Regelmäßige Verbindungen bedienen Asunción und Concepción. Der Paraná kann mit Motorbooten bis zur brasilianischen Grenze befahren werden.

Sozialversicherung

Arbeitnehmer entrichten an die Sozialversicherung (Prevision social) einen Beitrag in Höhe von 9,5 %, Arbeitgeber in Höhe von 16,5 % des Lohnes. Dieser staatliche Gesundheitsdienst gewährt freie ärztliche Behandlung und deckt die Kosten bei Spitalaufenthalt.

Achtung: Mindestversorgung! Sie sollten in jedem Fall über eine private Krankenversicherung verfügen!

Sport

Die paraguayische Jugend gilt als sehr sportlich und betreibt jede Art von Ballspielen: Volleyball, Basketball, Handball, Tennis etc. An der Spitze steht natürlich, wie in allen lateinamerikanischen Ländern, der Fußball – eine der wenigen Sportarten, in denen Paraguay auch international bedeutende Erfolge aufweisen kann.

Internationale Erfolge konnte auch Paraguays bester Tennisspieler aller Zeiten, Victor Manuel Pecci, auf den großen Center Courts der Welt erzielen. Gleiches gilt für den Golf-Profispieler Carlos Franco, dessen Erfolge vor allem auf den nordamerikanischen Golfplätzen (PGA-Tours) Anerkennung fanden.

In Paraguay gibt es zudem zahlreiche Freizeiteinrichtungen in Form von diversen Clubs, in denen man Mitglied werden kann.

Städte

Paraguays größte und wichtigste Stadt ist die Hauptstadt Asunción mit etwa einer Million Einwohnern im Ballungsraum. Zweitgrößte Stadt ist Ciudad del Este (239.500 Einwohner) nahe der Grenze zu Brasilien und Argentinien. Eine schnell wachsende Stadt, die als Einkaufs- und Handelszentrum, aber auch als Metropole des Schmuggels bekannt ist. Weitere wichtige Städte sind Pedro Juan Caballero (etwa 65.000 Einwohner) im Nordosten und Encarnación am Río Paraná.

Eine der schönsten Städte ist Concepción mit ca. 50.000 Einwohnern, 200 km nördlich von Asunción am Río Paraguay gelegen.

Stromversorgung

Die Stromspannung beträgt 220 V/50 Hz. Schuko-Stecker können nur mit Adapter benutzt werden.

Telegramme

Bei Antelco (Administración Nacional de Telecomunicaciones) können Sie Telegramme aufgeben.

Universitäten

Hier finden Sie eine Liste der Förderungsmöglichkeiten des DAAD (Stipendiendatenbank): www.daad.de

Unterkunft

Unterkunft für kurzfristige Aufenthalte unter deutschsprachiger Leitung in Asunción:

- Portal del Sol *****
Denis Roa 1455, nahe Sta. Teresa, ruhige zentrale Lage im Osten, nahe Shopping del Sol, 20 klimatisierte Zimmer mit Bad, TV, Telefon, großem Garten mit zwei Pools, Garagen, Restaurant
- Paramanta Hotel *****
Aviadores del Chaco 3198, verkehrsgünstig im Osten, nahe Flughafen-Zentrum, schöne klimatisierte Zimmer mit Bad, Telefon, TV, sehr schönem Garten mit Pool, Frühstücks-Terrasse

Was Sie sonst noch wissen müssen

- **Chaco-Hotel *******
Caballero 285 (nahe Plaza Uruguay), zentrale Stadtlage mit 70 gemütlichen Zimmern oder Suiten mit Bad, Minibar, Klimaanlage, Musik, Telefon, Kabel-TV, Gesellschafts- und Konferenzräumen, hervorragendem Restaurant, gemütlicher Bar, Büro-Service, Pool auf der Dachterrasse
- **Gran Hotel del Paraguay**
De la Residenta 152, gute Lage und wunderschöner Park, Kolonialstil, ehemalige López-Residenz, 70 Zimmer mit Bad, Telefon, Klimaanlage, Restaurant, Bar und einem Pool
- **Hotel Cecilia**
Estados Unidos 341, zentrale Stadtlage mit 50 luxuriös ausgestatteten Zimmern und Suiten mit Bad, Klimaanlage, Kabel-TV, Minibar, Pool auf der Dachterrasse, Aufenthaltsräumen, Fitness-Raum, Restaurant
- **Garni-Hotel Badenia**
Fernando de la Mora, Macl. Estigarribia, etwas abgelegen mit angrenzendem Restaurant und Aufenthaltsraum, alle Zimmer mit schönem Bad, Klimaanlage, Minibar und Telefon
- **Pension Leitner**
Calle Nazareth 888, gemütliche, sehr saubere und preiswerte Pension mit Garten, Pool und individuellem Wunschfrühstück, alle vier Zimmer mit großem, modernem Bad und Klimaanlage, etwas abseits, nahe Bus-Terminal und Ayala
- **Hotel Bavaria**
Chofferes del Chaco 1040, zentrale, aber ruhige Lage mit großem Garten und Pool, 25 gut ausgestattete Zimmer mit Bad und Klimaanlage
- **Hotel Schweizer Hof**
Escobar 3308/P. Martínéz, etwas außerhalb gelegen, fünf Zimmer mit Bad und Klimaanlage, mit Garten und kleinem Pool

Verlust von Dokumenten

Erstatten Sie umgehend Verlustanzeige bei der:

Policia de Turismo

Calle Mercado 1328

Ediv. Mallivan P.B.

La Paz

Telefon: +591 2 2225016

Falls Sie Ihren Reisepass verlieren, sind berufskonsularische Vertretungen, also Botschaften, Generalkonsulate und Konsulate, befugt, Ihnen einen befristeten „Reiseausweis“ als Passersatz zur Rückkehr nach Deutschland, Österreich oder in die Schweiz auszustellen. Dafür empfiehlt es sich, eine Kopie des Reisepasses vorweisen zu können!

Wenn Ihnen allerdings Kfz-Papiere, Führerschein oder Personalausweis abhanden kommen, so können diese Dokumente nur von der Heimatbehörde ersetzt werden. Dazu benötigen Sie eine Verlustanzeige.

Waffenbesitz

Wenn Sie im Besitz der Cedula (paraguayischer Personalausweis) sind, können Sie sich so viele Waffen kaufen, wie Sie wollen oder brauchen. In der Regel werden alle Formalitäten vom Händler erledigt, und bereits nach wenigen Tagen erhalten Sie dann Ihre Waffenbesitzkarte. Mit dieser Berechtigung dürfen Sie aber keine Waffe am Körper tragen! Dafür benötigen Sie eine spezielle Erlaubnis. Die Waffe im Auto mitzuführen, ist erlaubt.

Viele Europäer besitzen Waffen, die nicht registriert sind. Unerlaubter Waffenbesitz ist auch in Paraguay eine strafbare Handlung!

Wasserversorgung

Paraguay verfügt über riesige Wasservorräte. Wenn kein Anschluss an die städtische Wasserversorgung möglich ist, lassen Sie sich einfach einen Tiefbrunnen bohren, und Sie verfügen über qualitativ hochwertiges Trinkwasser.

Wirtschaft

Paraguay hat eine durch starke Schattenwirtschaft gekennzeichnete Marktwirtschaft. Die Schattenwirtschaft zeichnet sich durch die Einfuhr von Konsumartikeln und deren Wiederausfuhr in benachbarte, wohlhabende Länder sowie durch die Aktivitäten tausender Kleinstunternehmer und städtischer Straßenhändler aus.

In der paraguayischen Wirtschaft stehen Ackerbau und Viehzucht an erster Stelle. Etwa fünf Prozent der Bevölkerung arbeiten im Agrarsektor. Während die ausgedehnten Grasfluren des Gran Chaco nahezu ausschließlich weidewirtschaftlich genutzt werden, wird im östlichen Teil vorwiegend Ackerbau betrieben. Hauptanbauprodukte sind Sojabohnen, Maniok, Baumwolle, Zuckerrohr und Getreide. Die Rinderhaltung konzentriert sich eher auf die Fleischproduktion als auf die Milchwirtschaft.

Zeitdifferenz

Der Zeitunterschied zwischen Paraguay und der mitteleuropäischen Zeit beträgt von April bis September (paraguayischer Winter) -6 Stunden und von Oktober bis März (paraguayischer Sommer) -4 Stunden.

Zoll

Theoretisch ist Umzugsgut zollfrei. In der Praxis ist es bis heute aber kaum jemandem gelungen, seinen Container kostenlos durch den Zoll zu bekommen. Der Zoll entscheidet willkürlich darüber, was als Umzugsgut einzustufen ist und was nicht. Die Zollgebühr richtet sich nach dem Wert der Güter. Können Sie allerdings anhand von Rechnungen den Nachweis erbringen, dass Ihre Güter älter als zwei Jahre sind, handelt es sich offiziell um zollfreie Güter. Dennoch sieht die Praxis einfach anders aus. Um Umzugsgut anzumelden, benötigen Sie vorab Ihre Aufenthaltserlaubnis!

9. Informationsquellen von A - Z

Allgemeine Informationen zu Paraguay

Nachstehend aufgeführte Links liefern Ihnen interessante Details und Wissenswertes zu allen Regionen Paraguays:

www.paraguay-search.com

www.paraguay-aktuell.de

www.paraguay-online.org

www.senioren.paraguay-auswandern.org

www.paraguay-aktuell.com

www.paraguay-info.de

www.chaco-pur.info

www.paraguay77.com

www.turismo.com.py

www.paraguayforum.com

www.yagua.com

Auslandskrankenversicherung (weltweit)

www.auslandstreff.de

Automobil-Club

www.acbbolivia.com

Autovermietung

www.paraguay-mietwagen.com

Deutsch-Spanisch und Spanisch-Deutsch Wörterbuch

Dieses Wörterbuch erlaubt Abfragen in beide Richtungen, mit oder ohne Akzente und Umlaute. Webseite auf Spanisch und Deutsch, Benutzer können weitere Übersetzungen ergänzen.

<http://dix.osola.com/index.es.php>

Elektronische Telefonbücher (Gelbe Seiten)

www.lateinamerika-info.de

Flughäfen in Paraguay

<http://worldaerodata.com/countries/Paraguay.html>

Fotogalerie verschiedener Städte Paraguays

www.paraguay-homepage.de

www.paraguay-online.at

<http://baja-paraguay.gmxhome.de>

Geschichte der paraguayischen Eisenbahn

www.paraguay-hotel.com

Geschichte Paraguays

<http://de.wikipedia.org>

Informationsstelle für Auswanderer und Auslandstätige

www.bva.bund.de/auswanderung

Institut für Lateinamerika-Studien

www.duei.de/iik

Landkarten

www.mygeo.info

<http://de.wikipedia.org/wiki/Paraguay>

Informationen und Berichte zur Politik des Landes finden Sie hier:

www.kas.de

Spanisch und Guaraní lernen

www.spanisch-lehrbuch.de

www.idipar.edu.py

Stadtpläne

www.hoteltravel.com/de/paraguay/maps.htm

Statistische Informationen, Zahlen, Daten und Fakten

www.amerika-auf-einen-blick.de

Wechselkursrechner mit Tabellenerstellung

www.oanda.com/convert/cheatsheet

Ärzte, Fachärzte und Kliniken

www.directoriomedico.org

www.uninet.com.py/intermed/circulo_pyo.html

www.buscar.com.py: Unter der Rubrik „buscar“ bitte den Begriff „medicos“ eingeben

www.medicstravel.co.uk: Paraguay auswählen

Anwälte

Deutsch-Lateinamerikanische Juristenvereinigung e.V. (TRIANA)

RA Christof Blauss, Generalsekretär

Danneckerstr. 58

70182 Stuttgart

www.triana.de

Förderung der Beziehungen und Zusammenarbeit deutscher und lateinamerikanischer Juristen; Kongresse, Konferenzen, Vortragsveranstaltungen, Besuchsprogramme; Mitglieder sind hauptsächlich Juristen mit abgeschlossener Berufsausbildung wie Rechtsanwälte, Richter, Staatsanwälte, Hochschullehrer, Politiker, Diplomaten, aber auch Handelskammern u. a.

Anwälte in Asunción (mehrsprachig):

Dr. Hugo Berkemayer

www.berke.com.py

Handels-, Warenzeichen- und Patentrecht

Korrespondenz in Deutsch, Spanisch, Englisch und Französisch

Olaf C. Freiherr von Brandenstein

olafvb@rieder.net.py

Vertrags-, Handels-, Bank- und Zivilrecht,

Erfahrung mit Landbesetzungsfällen, auch Dolmetscher und Übersetzer, Korrespondenz in Deutsch, Spanisch und Englisch; nimmt auch deutsche Referendare zur Absolvierung der Anwaltsstation an

José Fernando Casanas

attorney@conexion.com.py

Strafrecht

Korrespondenz in Deutsch und Spanisch

Fabrice Trubaux

www.estudioturbaux.com.py

Vertrags-, Handels-, Bank-, Erbschafts- und Zivilrecht

Korrespondenz in Französisch, Deutsch, Spanisch, Englisch, und Portugiesisch

Banken und Geldinstitute

www.lateinamerika-info.de/banken-paraguay.html

Botschaften und Konsulate:

Botschaft der Republik Paraguay in Berlin

Hardenbergstr. 12, 2.OG

10623 Berlin

Telefon: 030 3199860

embapyde@t-online.de

www.botschaft-paraguay.de

Honorargeneralkonsulate der Republik Paraguay in Deutschland

Neuer Wall 13
20354 Hamburg
Telefon: 040 88302808
conhonparaguay@aol.com
www.vivaparaguay.de

Robert-Koch-Str. 30 a
82031 Grünwald
Telefon: 089 69379526
normastengel@paraguay.de
www.paraguay.de

Yorckstr. 27
14467 Potsdam
Telefon: 0331 7047578
Telefax: 0331 7048655

Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart
Telefon: 0711 72233150
Telefax: 0711 72233151
Bahnhofstr. 52
65185 Wiesbaden
Telefon: 0611 170804
conhonparaguay@dr.staubach.de

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Paraguay

Embajada de la República Federal de Alemania
Av Venezuela 241
Casilla de Correo 471 (Postanschrift)
Asunción
Paraguay
Telefon: +595 21 214009
www.asuncion.diplo.de

Deutsche Honorarkonsulate in Paraguay

Consul Honorario de la República Federal de Alemania
Calle Jorge Memmel 631
Encarnación
Paraguay
con_alema@itacom.com.py

Consul Honorario de la República Federal de Alemania

Casilla de Correo 1153
Colonia Neuland/Chaco
Paraguay
chaco@neuland.com.py

Paraguayische Botschaft in Österreich

Botschaft von Paraguay
Prinz Eugen Strasse 18/1/2/7
A-1040 Wien
Telefon: +43 1 505-4674

Österreichisches Honorarkonsulat in Paraguay

Generalkonsulat von Österreich
Avda. Aviadores del Chaco 1690. C.d.C. 582
Asunción – Paraguay
Telefon: +595 21 443 910

Paraguayische Botschaft in der Schweiz

Kramgasse 58
CH-3011 Bern
Telefon: +31 3 12 32 22

Schweizer Botschaft in Paraguay

Botschaft der Schweiz
Juan E. O’Leary 409
Edif. Parapiti Piso 4 Oficina 423
Casilla de Correo N°552
Asunción – Paraguay
Telefon: +595 21 448 022

Einkaufen

Allgemeine Übersicht über verschiedene Branchen in Paraguay

(mit Suchfunktion):

<http://paraguay.acambiode.com>

Deutsche Buchhandlungen

La Casa de la Cultura 'Classica' S.R.L.

Olivia 15 de Agosto y Gral Diaz

Locales 136, 198 +199

Asunción

Paraguay

Libreria Reflexión

Gisela Löwen de Walde

Casilla de Correo 1077

Asunción

Paraguay

Buchhandlung mit umfangreichem deutschsprachigem Sortiment

Institutionen und Behörden

Arbeitsgemeinschaft Paraguay

www.ag-paraguay.com

Arbeitsgemeinschaft paraguayischer und deutscher Unternehmen zur engen Zusammenarbeit mit Ämtern, öffentlichen Institutionen und Einrichtungen in Paraguay; Schwerpunkt Immobilienbranche und Einwandererberatung

Seriöse Auswandererberatung

www.paraguay-homepage.de

www.auswandern-paraguay.org

Auswärtiges Amt

Bürgerservice

Arbeitseinheit 040

11013 Berlin

www.auswaertiges-amt.de

Außenministerium in Österreich

www.bmaa.gv.at

Außenministerium Paraguay

Ministerio de Relaciones Exteriores

www.mre.gov.py

Deutsch-Paraguayisches Kulturinstitut

ICBA – Instituto Cultural – Alemán

www.icpa-gz.org.py

Paraguayische Regierung

www.paraguaygobierno.gov.py

Cámara Nacional de Comercio de Asunción

(AHK – Paraguay – Nationale Handelskammer von Asunción)

logistica@ahkasu.com.py

Cámara Nacional de Industrias (Nationale Industriekammer)

www.uip.org.py

Deutsch-Paraguayische Industrie- und Handelskammer

Cámara de Comercio e Industria Paraguayo-Alemana

www.ahkparaguay.com

Deutsch-Südamerikanische Parlamentariergruppe

www.bundestag.de

Dirección General de Migraciones (Einwanderungsbehörde)

migraciones@uninet.com.py

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten

www.eda.admin.ch/eda/de/home.html

Ministerio de Salud Publica y Bienestar Social

(Ministerium für Gesundheit und Soziales)

sgabinete@mspbs.gov.py

Secretaria Nacional de Turismo (Tourismusministerium)

www.senatur.gov.py

APAFIT Asociación Paraguaya Alemana para Fomento del Intercambio Turístico

www.paraguay-apafit.de

Vereinigung zur Förderung des Tourismus aus deutschsprachigen Ländern in Paraguay; Vermittlung von Kontakten und Serviceleistungen für Reisende, Reiseveranstalter, Reisebüros und die Presse; Erfassung der touristischen Angebote in Paraguay; Aufbau von Kontakten zu öffentlichen und privaten Institutionen und Stiftungen, um den Tourismus von und nach Paraguay zu fördern; Schulungen; Vermittlung von Stipendien und Praktikumsplätzen; Koordinierung der Beteiligung paraguayischer Unternehmen an internationalen Messen

Gewerkschaftsverbände:

Central Unitaria de Trabajadores (CUT),

Confederación Paraguaya de Trabajadores (CPT),

Central Nacional de Trabajadores (CNT)

Informationsstelle für Auswanderer und Auslandstätige

www.bva.bund.de

Institut für Spanische Sprache und Kultur

www.spanisches-institut.de

Internationale Spedition:

Hellmann Worldwide Logistics

www.hellmann.net/index.shtml

Lateinamerikanische Handelskammer in der Schweiz

www.latcam.ch

Ministerio de Hacienda (Finanzen)

www.hacienda.gov.py

Österreichisches Lateinamerika-Institut

www.lai.at

Servicio Nacional de Aduanas (Zollbehörde)
Dirección General de Aduanas
www.aduana.gov.py

Vereinigungen, Clubs, Organisationen und Gemeinschaften

Lateinamerika-Initiative der Deutschen Wirtschaft (LAI)
www.bdi-online.de/lai

LATINDEX – Links zu Lateinamerika von A - Z
www.latindex.de

Stiftungen:

Fundación Friedrich Naumann
Casilla de Correo 1365
Asunción
Paraguay

Fundación Konrad Adenauer
El Dorado No. 212
Casilla de Correo 3249
Asunción
Paraguay

Senior Experten Service (SES)
www.ses-bonn.de

ADRA Deutschland e.V.
www.adra-ev.de

DAHW Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e. V.
www.dahw.de

Don Bosco JUGEND DRITTE WELT e. V.
www.jugenddrittwelt.de

DTA – Deutscher Turn- und Sportverein Asunción

Club Alemán

General Santos 948 fast Tte. Ruiz

Asunción

Paraguay

Evangelisch-lutherisches Missionswerk in Niedersachsen (ELM)

www.elm-mission.net

Hermann-Gmeiner-Fonds Deutschland e. V.

www.sos-kinderdoerfer.de

Indianerhilfe in Paraguay e. V.

www.indianerhilfe.de

PPI Pro-Paraguay-Initiative e. V.

Terwelpstr. 10

47906 Kempen

PAG Paraguay Arbeitsgemeinschaft e. V.

Eichenstr. 1

48496 Hopsten

ProPara e.V. – Honorargeneralkonsulat der Republik Paraguay

conhonparaguay@aol.com

VDM Vereinigung der Deutschen Mennonitengemeinden

Wakendorfer Str. 54 b

24211 Preetz

Religiöse Gemeinschaften:

Deutsche Katholische Gemeinde

Dirección de la Recidencia y Administración Provincial

Quesadas 4365

Asunción

Paraguay

Deutsche Katholische Seelsorge

Dirección de la Comunicac Colonia Independencia
Villarrica
Paraguay

Deutsche Evangelische Gemeinde

Casilla de Correo 721
Hogar Excolar
Asunción
Paragua

Diverse Clubs und Vereine in Asunción

- Aero Club del Paraguay
- Asociación de Amistad Paraguayo-Alemana
- Asociación Paraguaya de Caza y Pesca (Jagd- und Angelclub)
- Asunción Golf Club
- Asunción Tennis Club
- Casa de las culturas Latinoamericanas – Haus der Kulturen Lateinamerikas e. V.
- Club Centenario – traditioneller Gesellschaftsclub der Oberschicht
- Club Deportivo Alemán – Deutscher Sportclub mit großem Areal. Tennis, Schwimmen, jährl. Oktoberfest u. a. Aktivitäten
- Club Internacional de Tennis – Tennis-As Victor Pecci
- Club Hipico – Reitclub
- Club Nacional de Regatas El Mbigua – Rudern, Segeln
- Deutsch-Hispanische Gesellschaft e. V.
- DIAG / Deutsch-Ibero-Amerikanische Gesellschaft e. V.
- DPFG Deutsch-Paraguayische Freundschaftsgesellschaft e. V.
- Iberoclub Bonn e. V.
- Jockey Club
- Rotary Club de Asunción
- Sociedad Hispano-Aleman
- Vitoria – Förderverein für Lateinamerika und Spanien e. V.
- Yacht y Golf Club Lambaré – exklusivster und modernster Club in Paraguay

Jobsuche

Jobbörsen und Infos

www.py.computrabajo.com

<http://py.acciontrabajo.com>

<http://acciontrabajo.com>

www.compra-venta.org

Infos zu Praktika und Freiwilligenarbeit im Ausland

TIPP: Das Goethe-Institut Inter Nationes bietet die Möglichkeit zur Ab-
leistung von Praktika und Volontariaten an über 140 Instituten im In- und
Ausland: Goethe-Institut, Bereich 513, Dachauer Str. 122, 80637 Mün-
chen, z51310@goethe.de, www.goethe.de

Weitere Informationen zu Praktika im Ausland bieten folgende Institutionen:

Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD)

Kennedyallee 50

53175 Bonn

www.daad.de

Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ)

Praktika und Hospitationen bei Projekten in Entwicklungsländern

Dag-Hammarskjöl-Weg 1-5

65760 Eschborn

www.gtz.de

Internationale Arbeitsvermittlung der Zentralstelle für Arbeitsvermittlung der Bundesagentur für Arbeit (ZAV)

Villemombler Straße 76

53107 Bonn

www.arbeitsagentur.de

**Internationaler Jugendaustausch- und Besucherdienst
der Bundesrepublik Deutschland (IJAB)**

Praktika und Ferienjobs für Jugendliche

Heussallee 30

53113 Bonn

www.ijab.de

InWent – Internationale Weiterbildung und Entwicklung

ASA-Programm

Lützowufer 6-9

10785 Berlin

www.inwent.org

TIPP: Deutsche Außenhandelskammern und oft auch die Wirtschaftsreferate der deutschen Auslandsvertretungen verfügen über Listen mit deutschen Firmen, die in Paraguay tätig sind.

Medien

Radiosender (wichtigste):

ca. 40 Rundfunkstationen, 5 private Fernsehprogramme (SNT, Telefuturo, RPC, TeVeDos und Red Guaraní), Kabelstationen (Asunción: CVC mit 60 Programmen)

Tageszeitungen in der Hauptstadt u. a.: „ABC-Color“, „Ultima Hora“, „La Nación“

Radio ZP-30 LA VOZ DEL CHACO PARAGUAYO ist ein evangelischer Missionssender, der seit 1975 im Mittelwellenbereich (610 kHz) im Chaco auf Sendung ist.

www.zp30.com.py

www.snt.com.py

www.redguarani.com.py

www.telefuturo.com.py

www.780am.com.py

www.amambayfm.com

Informationsquellen von A - Z

www.fmazulyoro.com.py
www.rockandpop.com.py
www.canal100.com.py
www.cardinal.com.py
www.santahelena.com.py
www.venus.com.py

Presse- und Nachrichtenagenturen:

dpa Deutsche Presse-Agentur

Alberdi 733, Piso 3, Of. 10
Edificio Ypacarai
Asunción
Paraguay
Telefon: +595 21 495451
Telefax: +595 21 448116

Nachrichtenpool Lateinamerika e. V.

Köpenicker Str. 187/188
10997 Berlin
www.npla.de

Zeitungen, Zeitschriften, Magazine:

Aktuelle Rundschau – Die deutschsprachige Zeitung aus Paraguay

www.aktuelle-rundschau.com

dfp – deutsche fachpresse paraguay

<http://dfp.deutsche-fachpresse.com>

Brennpunkt Lateinamerika

www.giga-hamburg.de/iik

Bumerang – Naturvölker heute

www.bunnaturvoelker.de

Cámara – Zeitschrift der Deutsch-Paraguayischen Handelskammer

Casilla de Correo 919
Asunción

Diálogo Austria-América Latina

Österreichisches Lateinamerika-Institut

www.lai.at

El Tucan

www.eltucan.tsx.org

Hispanorama

www.hispanorama.de

ila – Zeitschrift der Informationsstelle Lateinamerika

www.ila-bonn.de

Informationsblatt der Asuncioner Mennoniten

Casilla de Correo 166

Asunción

Lateinamerika Analysen

www.giga-hamburg.de/iik

Lateinamerika Nachrichten

www.lateinamerikanachrichten.de

Informationsgruppe Lateinamerika (IGLA)

igla2@compuserve.com

Neues für Alle

www.lanzadera.com/nfa

Ibero-Amerika Verein e. V. (IAV)

www.ibero-amerikaverrein.de

www.lateinamerika-business-plattform.de

Paraguayische Tageszeitungen:

ABC Color Digital

www.abc.com.py

Última hora

www.ultimahora.com

La Nación

www.lanacion.com.py

Diario Noticias

www.diarionoticias.com.py

NEIKE

www.neike.com.py

Popular

www.diariopopular.com.py

diario digital

<http://vivaparaguay.com>

Nützliche Telefonnummern innerhalb von Asunción:

Notfallnummern

Polizei:

Polizeinotruf landesweit	911
Policia de Investigaciones	441 717
Policia de Identificaciones	605 618
Fernstraßenpolizei (Caminera), Zentrale in San Lorenzo	584 256

Rettungsdienste (innerhalb Asuncións)

Emergencias	141 445 544
SIME	291 886
GEMA	600 274
Cruz Roja (Rotes Kreuz)	204 900
EME	210 632/5
EPEM	228 660/9
IPS Asegurado	290 136/9
Policlínico Rigoberto	204 860
Ambulancia I.P.S.	206 336/9
Santa Clara	449 821

Medizinische Notfälle (innerhalb Asuncións)

Emergencias Medicas-Krankenhaus	204 800
Hospital Adventista	222 2113
Hospital Americano	213 492
Hospital Privado Migone	228 6512
Hospital Privado Bautista	600 1714
Hospital Central San Lorenzo	582 223
Hospital Privado Francés	295 250
Hospital Italiano	214 260
Hospital de Niños	214 8379
Hospital Central de IPS	290 1369
Sacerdotal de Urgencia	494 025
Hospital Materno Infantil	226 738
Tropical Institut (Tropeninstitut)	292 6534

Städtische Versorgungsbetriebe

Stadtverwaltung von Asunción	663 611
Zollzentralverwaltung von Asunción	493 688
Secretaria Nacional de Turismo	441 530
Fiscalia Asunción (Staatsanwaltschaft)	415 5000
ANDE (Stromversorgung)	525 400
COPACO S.A. (Telefon)	118
ESSAP (Städt. Wasserversorgung)	213 850
Correo (Hauptpostamt)	498 1126

Abschleppdienste

Policia Militar de Transito	293 385
Touringclub	224 366
Fono Grúa	370 702

Servicedienste

Taxi Radio Asunción	311 080
Flughafen/Aeropuerto (Zentrale)	645 6005
Busterminal in Asunción (Zentrale)	551 7401
Zeitansage	125
Wetterdienst	425 046
Müllabfuhr in Asunción	211 265

Schulen

Auslandsschulverzeichnis (weltweit)

www.auslandsschulwesen.de

Colegio Goethe

Goethe-Institut

www.goethe.edu.py

Concordia Schule

Telefon: +595 21 291370

Unter der Leitung der deutschsprachigen Mennonitengemeinde

Schulverwaltung der Kolonie Menno

Loma Plata

Casilla 883

Asunción

Paraguay

American School Asunción

www.asa.edu.py

Colegio Internacional SEK

www.sekparaguay.net

Pan American International School

www.pais.edu.py

Übersetzer

Behrens, Bernhard

traduccionesbehrens@quanta.net.py

Goossen, Hans-Georg

goossen@gmx.net

Koch de Haber, Renee

mrhaber@adsl.net.py

Lebron, Raquel

www.supernet.com.py/traducciones
rlebron@rieder.net.py

Neufeld, Alice

alice@conexion.com.py

Regier, Hans Theodor

samson@telesurf.com.py

Schaub, Elke

eschaub@highway.com.py

Schulze, Robert

rob_bcn@rtlworld.de

Universitäten

Paraguay verfügt über staatliche und private Universitäten. Die privaten Hochschulen müssen dem Universitätsrat die Lehrpläne vorlegen, um akademische Grade vergeben zu können. Nachstehend finden Sie einige Universitäten in Paraguay:

Universidad Americana

www.uamericana.edu.py

- Rechts- und Sozialwissenschaften
- Wirtschafts- und Verwaltungswissenschaften
- Kommunikationswissenschaften
- Kunst und Technologie
- Gesundheitswissenschaften

Universidad Autónoma de Asunción

www.uaa.edu.py

- Rechts-, Politik- und Sozialwissenschaften
- Naturwissenschaften und Technologie
- Wirtschafts- und Verwaltungswissenschaften
- Geistes- und Kommunikationswissenschaften
- Gesundheitswissenschaften

Universidad Católica Nuestra Señora de la Asunción

www.uc.edu.py

- Wirtschafts- und Verwaltungswissenschaften
- Philosophie und Geisteswissenschaften
- Naturwissenschaften
- Katholische Theologie
- Rechtswissenschaften
- Medizin
- Musikwissenschaften

Universidad Columbia del Paraguay

www.columbia.edu.py

- Unternehmensführung
- Marketing
- Ingenieurökonomie
- Hotellerie und Tourismus
- Informatik
- Steuerwesen und Buchhaltung
- Rechtswissenschaften
- Psychologie
- Erziehungswissenschaften
- Wirtschaftsingenieurwesen

Weitere paraguayische Universitäten und Colegios finden Sie unter:

www.geocities.com/Athens/Aegean/7025/Universidades.html

Umzug/Speditionen

www.internationalerumzug.de

www.schenker.com

www.frachtcontor.com

www.umzugsfirma.de

www.profreight-bremen.com

www.rolf-guenther.de

www.multifreight.at

www.german-movers.de

www.monnard.com
www.christ-umzuege.de
www.lhcargo.de
www.quick-cargo-service.de
www.rudolph-log.de
www.lplogistics.de

Wirtschaftsinfos zu Paraguay

Präsidialamt Paraguay mit deutschsprachigen Infos zur wirtschaftlichen und finanziellen Situation

www.presidencia.gov.py

Wirtschaftsförderung und -informationen

Cámara de Comercio e Industria Paraguayo-Alemana

www.ahkasu.com.py
www.ahk-mercosur.com.uy
www.mercosur-info.com

ProParaguay

www.proparaguay.gov.py

AL-INVEST III

www.al-invest3.org

Bundesagentur für Außenwirtschaft (bfai)

www.bfai.de

Ibero-Amerika Verein e. V. (IAV)

Wirtschaftsvereinigung für Lateinamerika, Spanien und Portugal

www.iberro-amerikaveroin.de
www.lateinamerika-business-plattform.de

Lateinamerika-Initiative der Deutschen Wirtschaft (LAI)

www.bdi-online.de/lai

Wissenschaft und Forschung

ADLAF Arbeitsgemeinschaft Deutsche Lateinamerika-Forschung Lehr- und Forschungszentrum Lateinamerika (LFZL)

www.adlaf.de

Vertretung der Lateinamerika-Forschung im deutschsprachigen Raum

Deutscher Hispanistenverband e. V. (DHV)

www.hispanistica.de

*Wissenschaftlicher Fachverband; Sprachen, Literaturen, Kulturwissenschaft
Lateinamerika und Iberische Halbinsel*

Deutscher Romanisten-Verband (DRV)

www.romanistica.info

Fachverband für die Lehr- und Forschungsaufgaben der deutschsprachigen Romanistik; Förderung der wissenschaftlichen Information und Diskussion; Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses; Zusammenarbeit mit anderen romanistischen Fachverbänden des deutschen Sprachbereichs; ca. 1.000 Mitglieder; über die Webseite www.romanistica.info sind alle romanistischen Institute und Forschungseinrichtungen erreichbar; Informationen zur deutschsprachigen Romanistik im Allgemeinen finden sich auf dem Portal www.romanistik.de, mit deren Initiatoren der DRF zusammenarbeitet; der DRV ist zudem für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig

Romanisches Seminar der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Prof. Dr. Ulrich Hoinkes

Leibnizstr. 10

24098 Kiel

Telefon: 0431 88 02 265

hoinkes@romanistik.uni-kiel.de

FDCL/Forschungs- und Dokumentationszentrum ‘Chile-Lateinamerika’

www.fdcl.org

Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung und Erziehung zu lateinamerikanischen Themen als Beitrag zur Völkerverständigung, umfangreiches Länderarchiv, permanente Zusammenarbeit mit Solidaritätsgruppen, Länderkomitees und lateinamerikanischen Exilgruppen

Ibero-Amerikanisches Institut (IAI)

Potsdamer Str. 37

10785 Berlin

www.iai.spk-berlin.de

Forschungsinstitut und öffentliche Bibliothek für alle Wissensgebiete, die Ibero-Amerika, Spanien und Portugal betreffen; die größte Lateinamerika-Bibliothek Europas, 650.000 Bände, 55.000 geografische Karten, Zeitungsausschnittarchiv ab 1930, 16.000 Schallplatten, Bildarchiv, volkskundliche Sammlung, Auswertung von über 4.000 Zeitschriften; Kulturveranstaltungen, Vorträge, Ausstellungen

Institut für Iberoamerika-Kunde (IIK)

www.giga-hamburg.de/iik

Gegenwartsbezogene, sozialwissenschaftliche Forschung

Lateinamerika-Institut

www.fu-berlin.de/lai

Interdisziplinäres Zentralinstitut für Forschung und Lehre; sozialwissenschaftliche Lateinamerika-Forschung; Altamerikanistik, Archäologie, Ethnohistorie, Ethnologie, Sprachen des indianischen Amerika einschließlich der nachkolumbischen und zeitgenössischen Kulturen; Lateinamerikanistik, Sprachen und Kulturen; Geschichtswissenschaft; Politische Wissenschaft; Soziologie; Wirtschaftswissenschaft

Lateinamerika-Zentrum

www.uni-muenster.de/CeLA

Durchführung interdisziplinärer Forschungsprojekte; Unterstützung der Institute der Universität bei der Durchführung eigener Forschungsprojekte; modular aufgebauter Studiengang M.A. „Regionalwissenschaft Lateinamerikas“, Sprachen, Räume, Wirtschaft, Gesellschaften und Kulturen Lateinamerikas; Studentenaustausch; Kooperation mit anderen Forschungszentren und forschungsnahen Entwicklungsorganisationen in Deutschland, Europa und Lateinamerika; Wissenstransfer im Dialog mit forschenden Organisationen, Regierungsstellen, Nicht-Regierungs-Organisationen, Unternehmen, Gewerkschaften, Kirchen usw.

Lehr- und Forschungszentrum Lateinamerika (LFZL)

www.uni-koeln.de/phil-fak/lfzl

Interdisziplinäres Institut; Netzwerk der Institute an der Philosophischen, Wirtschaftswissenschaftlichen und Sozialwissenschaftlichen Fakultät; Koordination des fakultätsübergreifenden Diplomstudienganges „Regionalwissenschaften Lateinamerika“; Betreuung der Austauschprogramme für Studenten und Dozenten mit Lateinamerika und Spanien; Lateinamerikanische Geschichte; Romanistik; Literatur- und Sprachwissenschaft; Interkulturelle Pädagogik; Völkerkunde; Musikwissenschaften; Latinistik; Volkswirtschaftslehre; Politikwissenschaft; Wirtschaftsgeografie; Sozialgeografie

Zentralinstitut für Lateinamerika-Studien (ZILAS)

www.ku-eichstätt.de/Forschungseinr/ZILAS/

Koordination der Lehrveranstaltungen der beteiligten Disziplinen; Lateinamerika-Forschung in Ethnologie, Geschichte, Journalistik, Literaturwissenschaft, Politikwissenschaft, Sozialwissenschaft; Herausgabe von Publikationen; Durchführung wissenschaftlicher Tagungen und Kongresse; Organisation von gemeinsamen Forschungsprojekten mit Universitäten und Wissenschaftlern aus Lateinamerika

Wohnungssuche

Internetplattformen zur Wohnungssuche

www.mundoanuncio.com

www.paraguay77.com

Zollbestimmungen und Abwicklung

Centro de Despachantes del Paraguay

General Diaz No. 488 1er.Piso Of.12

Asunción

Telefon: +595 21 441829